

Tips

Gmunden Salzammergut

40 JAHRE

Blick nach

Gmunden

ab Seite 10

18.03.2026 / KW 12 / www.tips.at

Alles GRÜN aus einer Hand!

DOPETSBERGER GÄRTNEREI

NEUERÖFFNUNG

im März 2026

www.dopetsberger.at



Tips-Porträt Die Künstlerin Angelika Toma aus Altmünster erzählt im Tips-Porträt, wie sie aus mehreren schmerzlichen Schicksalsschlägen Kraft für einen lebensbejahenden Neubeginn gefunden hat.

Seite 2 / Foto: privat

Goldmedaille für Gmundner Molkerei

Einen großen Erfolg konnte die Gmundner Molkerei beim World Championship Cheese Contest in den USA verzeichnen. Ihr Käse „Traunkirchner Raclette“ wurde international mit der Goldmedaille ausgezeichnet. Dazu kamen drei Silbermedaillen, unter anderem für den „Salzkammergut Käse“, der für die Kulturhauptstadt entwickelt wurde.

Seite 3

Tips Reisen

Foto: MSC Cruises S.A.

ab 1.490,-

MSC SPLENDIDA

KREUZFAHRT INKL. HIGHLIGHTS DER TOSCANA

06.-16.06. & 03.-13.10.2026

Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

Tips Reisen

Foto: RPB

ab 890,-

SALONZUG NACH OPATIJA

07.-10.05.2026 - MUTTERTAG

Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

Sommer in Sicht. 2026.

Skiathos

Kefalonia

Lefkas/Epirus

Rhodos

Kreta

Antalya

Hurghada

Kos

Mallorca

Bari

Alicante

London ...

Linz Airport

Jetzt buchen!

TIPS-PORTRÄT

Wie für Künstlerin Angelika Toma Schicksalsschläge zu Kraft wurden

ALTMÜNSTER. Angelika Toma lebt seit dreizehn Jahren in Altmünster und hat hier ihr künstlerisches und persönliches Zuhause gefunden. Die Grafikerin, Designerin, Künstlerin, Galeristin und Schriftstellerin verbindet in ihrem Alltag Kreativität, Familie und gesellschaftliches Engagement auf eine Weise, die ihr Leben tief prägt. So entstehen Bilder, Skulpturen und Texte, die persönliche Erfahrungen, Trauer und Hoffnung gleichermaßen widerspiegeln.



von
LISA-MARIA LASERER

Ihre tiefe Bindung zu Oberösterreich begann mit der Geschichte ihrer Mutter, deren Leben von Schicksalsschlägen und einer späten Wiederbegegnung mit ihrer ersten großen Liebe geprägt war. „Meine Mutter lebte in Litzlberg am Attersee mit ihrer ersten großen Liebe, Engelbert“, erzählt Toma. „1943 trennte der Krieg sie, Jahrzehnte später fanden sie wieder zusammen.“ Nach Kriegsende drohte der Mutter als Deutschstämmige die Deportation nach Sibirien. Durch die Heirat mit Tomas Vater, einem rumänischen Kerzenmacher, blieb sie in Rumänien. Später führten Besuche am Attersee Toma selbst in die Region. Sie verliebte sich in die Landschaft, die Menschen und ihre Herzlichkeit und entschied sich 2012, von Bochum nach Oberösterreich zu ziehen. Schließlich fand sie in Altmünster ein Haus am Waldrand mit Garten und Schwimmteich für ihre Mutter – ein Rückzugsort voller Natur und Geborgenheit.



Angelika Toma mit ihren Kindern Marc, Andrea und Michael (von links) Foto: privat

Ein Garten Eden für Kreativität und Erinnerung

Heute gedeihen in ihrem Garten 32 Obstbäume, vier Walnussbäume, Weinreben, Kiwis, Himbeeren und wilde Beeren. „Wir haben uns unseren eigenen Garten Eden geschaffen“, sagt die 67-Jährige. Selbst mit 90 Jahren schwamm ihre Mutter noch mehrmals täglich. Diese letzten intensiven Jahre mit ihr prägten Toma tief. Die Kreativität ihrer Mutter, ihre Geduld und Bescheidenheit flossen in das eigene Schaffen der Künstlerin ein. Hier, zwischen Natur, Kunst und Erinnerung, entwickelte sich eine tiefe Verwurzelung, die auch in ihren Werken sichtbar wird.

Trauer und Neubeginn

2018 starb ihre Mutter zu Hause, begleitet von einem engagierten Team der Hospizbewegung Gmunden. Die Unterstützung der Frauen während der letzten Lebensphase prägte Toma nachhaltig. Aus der Trauer entstand der Wunsch, etwas zurückzugeben. 2022 gründete sie das Atelier22 mit einer eigenen Galerie.

Zwei Jahre später veröffentlichte sie Romane und Sachbücher, die Künstlern Orientierung bieten. Doch das Leben stellte sie erneut vor eine schwere Prüfung: Im April 2025 verstarb ihr Sohn Michael bei einem Verkehrsunfall. „Er war der Fels unserer Familie und ein Vorbild für viele“, sagt sie. Die tiefe Trauer verwandelte sie in kreative Energie. Heute arbeitet sie an einem Near-Future-Roman über Technologie, Politik und Künstliche Intelligenz, den sie ihrem Sohn widmet.

Kunst mit Haltung

Tomas Arbeiten reflektieren Frauenthemen und gesellschaftliche Machtstrukturen. Sie spricht offen über Gewalt gegen Frauen, kritisiert soziale und politische Systeme, die Frauen benachteiligen, und thematisiert Femizide. „Selbstbewusstsein, Bildung und Gleichberechtigung sind keine Privilegien, sie sind Voraussetzungen für eine gerechte Gesellschaft“, betont sie. Die Rückeroberung weiblicher Stärke versteht sie als Akt des



Angelika Toma in ihrem Atelier. Foto: Wilfried Fischer

Widerstands. Kunst ist immer auch politisches Statement.

Bilder für den guten Zweck

Aus Dankbarkeit entstand die Aktion „Bilder für den guten Zweck“. Zweimal jährlich verlost Toma ein Gemälde im Wert von 3.000 bis 4.000 Euro. 122 Lose zu je 22 Euro stehen zur Verfügung. Der Erlös unterstützt soziale Projekte, insbesondere die Hospizbewegung Gmunden. „Es gibt Menschen, die sich mit großem Engagement für andere einsetzen. Ich möchte diese Arbeit unterstützen“, sagt sie. Parallel läuft die Initiative „Blumen, die mehr bedeuten“ über Newsletter und Social Media. Toma richtet ihre Worte besonders an Frauen: Sie sollen für ihre Rechte kämpfen, sich nicht entmutigen lassen und Solidarität leben. „Liebe bedeutet Selbstachtung, Verbundenheit und gegenseitige Wertschätzung. Zusammenhalt von Frauen kann eine starke politische Kraft sein gegen Gewalt und Ungerechtigkeit“, so die Künstlerin abschließend. ■

KÄSEBEWERB

Gold für „Traunkirchner Raclette“

GMUNDEN. Großer Erfolg für die Gmundner Molkerei beim World Championship Cheese Contest in Wisconsin in den Vereinigten Staaten von Amerika. Der „Traunkirchner Raclette“ wurde von der internationalen Jury mit der Goldmedaille ausgezeichnet.

Der Wettbewerb gilt als einer der bedeutendsten Käsebewerbe weltweit und findet alle zwei Jahre statt. Dabei werden zahlreiche Käsesorten aus verschiedenen Ländern verkostet und bewertet. Der würzig und kräftig schmeckende „Traunkirchner Raclette“ überzeugte die Jury besonders durch seine Qualität und seine Eignung zum Schmelzen. Neben der Goldmedaille konnte die Gmundner Molkerei auch mehrere Silbermedaillen

erringen. Der „Salzkammergut Käse“ belegte in der Kategorie „gewaschene Rinde / naturgereifter halbfester Käse, jung (unter vier Monate)“ den zweiten Platz. Dieser Käse wurde ursprünglich im Zusammenhang mit der Kulturhauptstadt 2024 entwickelt. Auch der „Traunsteinkönig“ wurde ausgezeichnet. In der Kategorie „Halbfester Schnittkäse“ erreichte er mit seinem milden Geschmack und der charakteristischen Großlochung ebenfalls den zweiten Platz. Der „Stoderer Rauchkäse“ überzeugte die Jury in der Kategorie „Käse mit reduziertem Natriumgehalt“ und erhielt ebenfalls eine Silbermedaille.

Moderne Käserei

Die Auszeichnungen bestätigen die kontinuierliche Qualitäts-



Franz Loitlesberger (Betriebsleiter), Aleksandar Vucic (Abteilungsleiter Käserei neu) und Alois Pesendorfer (Leitung Käserei) im Käsekeller der Molkerei (v.l.)

arbeit des Unternehmens. Geschäftsführer Christoph Engl erklärt: „Dieser Erfolg unterstreicht unser Bekenntnis zur Qualität, sowie unsere Entscheidung die Kapazitäten mit der neuen Käserei weiter auszubauen.“ Mit der neuen Käserei werden unter anderem neue Kä-

sefertiger, Pressanlagen sowie eine moderne Salzbadanlage installiert. Auch effizientere Verpackungslinien sind vorgesehen. Durch die erweiterten Produktionskapazitäten soll es künftig möglich sein, eine größere Menge an hochwertigen Käsespezialitäten herzustellen. ■

Open House

Fr, 20.03. | 9–17 Uhr
Hagenberg, Linz & Wels
Sa, 21.03. | 9–13 Uhr
Steyr



fh-ooe.at



20./21. März

Netzkosten sparen mit SNAP

Im Sommer 2026 wird die Nutzung des Stromnetzes für Haushalte billiger. Von 1. April bis 30. September ist täglich von 9 bis 16 Uhr der Netztarif um 20 % reduziert.

Wer seinen Stromverbrauch in dieses Zeitfenster verlagert, kann mit dem **Sommer-Niedrig-Arbeitspreis (SNAP)** sparen. Für einen Standardhaushalt mit 3.500 kWh Jahresverbrauch werden jährliche Einsparungen von rund 15 Euro erwartet. Strommengen aus Energiegemeinschaften sind bereits begünstigt und daher ausgenommen.

Die SNAP-Vergünstigung erhalten alle Kund:innen gemäß den Vorgaben der E-Control. Netz Oberösterreich Kund:innen mit aktivierter Viertelstundenwert-Auslesung bekommen den SNAP automatisch, alle anderen müssen ihn im Kundenportal selbst aktivieren.

Weitere Informationen sowie die kostenlose Registrierung finden Sie unter:



netzooe.at/snap

NETZOO



ENTWICKLUNG

Neue Wirtschaftsstandortstrategie

BAD ISCHL. Die Stadt Bad Ischl erarbeitet gemeinsam mit mehreren Partnern eine neue Wirtschaftsstandortstrategie. Ziel ist es, den Standort langfristig zu stärken und klare Leitlinien für die wirtschaftliche Entwicklung festzulegen.

Beteiligt sind die Stadtgemeinde Bad Ischl, der Tourismusverband, das Wirtschaftsforum und die Wirtschaftskammer. Gemeinsam soll eine Strategie entstehen, die bestehende Unternehmen unterstützt und neue Betriebe für den Standort gewinnt. Auch für ansiedlungswillige Unternehmen und Start ups soll ein klares Signal gesetzt werden. Im Mittelpunkt stehen drei Themenbereiche. Der erste betrifft die Entwicklung einer umfassenden Wirtschaftsstandortstrategie für zentrale Bereiche der

Ischler Wirtschaft. Der zweite widmet sich dem Aufbau einer neuen Standortmanagementstruktur. Eine leistungsfähige organisatorische Struktur gilt als Voraussetzung, um Maßnahmen rasch umzusetzen. Der dritte Schwerpunkt betrifft die Neustrukturierung des Ischler Wirtschaftsforums mit organisatorischen und inhaltlichen Anpassungen. Die Ausarbeitung der Strategie soll unter Beteiligung der lokalen Wirtschaft erfolgen. Geplant sind öffentliche Formate, bei denen sich Unternehmer einbringen können. Das erste Treffen findet am Dienstag, 14. April, um 18 Uhr in der Trinkhalle Bad Ischl statt. Beim ersten Ischler Standortimpulsforum sollen erste Ideen und Perspektiven für die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt diskutiert werden. Die konzeptionellen



Standortprojekt Foto: Stadtgemeinde Bad Ischl

Grundlagen sollen bis Herbst vorliegen. Danach werden die Ergebnisse in den zuständigen Gremien beschlossen. Umsetzungsschritte sind für Anfang 2027 vorgesehen. Fachlich begleitet wird das Projekt von der Kommunal und Standortberatungsagentur Cima Österreich. Finanziell unterstützt wird das Projekt durch Regis und das europäische Förderprogramm Leader. ■



Bürgermeister Schilcher und die Goiserer Bauhofmitarbeiter. Foto: Besendorfer

BAUHOFF Neues Fahrzeug

BAD GOISERN. Der Bauhof der Gemeinde Goisern verfügt über ein neues Einsatzfahrzeug. Ein modernes Multicar ersetzt das bisherige Bokimobil, das mehr als zehn Jahre im Einsatz stand. Das Multicar wird vor allem bei der Straßenerhaltung sowie bei Erhaltungsarbeiten im Gemeindegebiet verwendet. Auch im Winterdienst kommt das Fahrzeug zum Einsatz. ■

Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 17
(im Wert von 949 Euro)

3 x Eurothermen-Gutschein
(im Wert von je 100 Euro)

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

1. **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
2. **direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
3. Schon nehmen Sie von Februar bis Ende Juli 2026 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at



Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at



CUMBERLAND WILDPARK

Elche aus dem Alpenzoo Innsbruck ziehen vorübergehend ins Almtal

GRÜNAU. Vorübergehender Umzug für zwei Elche aus Innsbruck. Während ihr Gehege modernisiert wird, verbringen sie einige Zeit im Wildpark Grünau – mit besonderem Wiedersehen.

Zwei Elche aus dem Alpenzoo Innsbruck sind vorübergehend ins Almtal übersiedelt. Grund dafür sind Bauarbeiten am Elchgehege in Innsbruck, das derzeit modernisiert wird. Während der Bauphase finden die beiden Tiere nun ein „Ausweichquartier“ im Cumberland Wildpark in Grünau.

Dort erwartet sie nicht nur ein großzügiges Gehege, sondern auch ein besonderes Wiederse-

hen: Ihr Sohn „Lars“, der bereits 2024 als junger Elchbulle in den Cumberland Wildpark Grünau übersiedelt ist, lebt weiterhin im Almtal. ■



Umzug verlief Problemlos



Elche aus dem Alpenzoo Innsbruck sind derzeit im Almtal

Foto: Cumberland Wildpark

Ihr zuverlässiger Partner bei Immobilien

1. Immobilie kaufen / verkaufen!

- Häuser, Wohnungen, Grundstücke, Anlageobjekte, Agrarimmobilien, Gewerbe, ...
- Auch Erbgemeinschaften, Scheidungshäuser, ...
- Pensionisten: Verkaufen und weiterhin darin wohnen!

0664 - 89 84 000 | www.AWZ.at



2. Engagierte Mitarbeiter m/w für den Verkauf gesucht: Gerne auch Quereinsteiger sowie 40/50 Plus!

- Sie interessieren sich für Immobilien
- Sie haben Freude am Umgang mit Menschen
- Sehr gute, erfolgsorientierte Verdienstmöglichkeiten

0664 - 86 97 630 | www.Ehrgeiz.at



„Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und eine gute Zusammenarbeit“
Dr. Hans Berger
Geschäftsführung

0664-8697630 | office@awz.at | www.ehrgeiz.at

AGROTOURISMUS IM ALMTAL

Historisches Gut Rathberg wird zum Innovationsprojekt für Tourismus

SCHARNSTEIN. Ein historisches Gut im Almtal soll zum modernen Agrotourismus-Projekt mit Ferienwohnungen, Jause und digitalem Wandernetz werden.



von
THOMAS LEITNER

Ein ambitioniertes Projekt am Rathberg in Scharnstein soll dem Almtal neue Impulse geben. Das historische Gut Rathberg wird derzeit zu einem vielseitigen Standort für moderne Klein- und Mittelbetriebe sowie zu einem innovativen Agrotourismusbetrieb weiterentwickelt.

Im Zentrum steht die behutsame Revitalisierung der bestehenden Gebäude. Geplant sind hochwertige Ferienwohnungen, die den klassischen Urlaub am Bauernhof mit modernem Komfort verbinden. Damit soll ein touristisches Angebot entstehen, das sowohl die Geschichte des Hofes als auch die landschaftlichen Qualitäten des Almtals in den Mittelpunkt stellt.

Traditionelle Jause kehrt zurück

Ein wichtiger Bestandteil des Konzepts ist die Wiederbelebung der historischen Jause am Rathberg. Gäste sollen künftig regionale Spezialitäten in authentischer Umgebung genießen können. Die Kombination aus traditioneller Kulinarik, Naturerlebnis und hochwertigen Unterkünften soll das Gut zu einem besonderen Ziel für Urlauber und Tagesgäste machen.

Gleichzeitig wird auch die landwirtschaftliche Nutzung des Areals gestärkt. Tiere sollen wieder auf den umliegenden Weiden gehalten werden und so das typische Bild einer lebendigen Almlandschaft prägen.

Wandernetz und innovatives Wassermanagement

Das Projekt setzt zudem auf moderne Infrastruktur. Mit einem geplanten „Wandernetz 2.0“ sollen Besucher das Gebiet digital unterstützt erkunden können. Ergänzend dazu wird ein innovatives Wassermanagement umgesetzt, das auf den Methoden des österreichischen Agrarpioniers Josef



So sieht das Gut Rathberg im Almtal derzeit aus

Fotos: Klaus Tulipan/Projekt Rathberg 9

Holzer basiert. Die notwendigen Anträge für die Umsetzung des Projekts wurden bereits bei den zuständigen Behörden eingereicht.

„Das Projekt am Rathberg 9 hört sich sehr interessant und vielversprechend an. Es ist grundsätzlich sehr erfreulich, wenn engagierte Menschen den Mut haben, innovative Ideen zu entwickeln und neue Projekte zu planen. Gerade solche Initiativen können wichtige Impulse für unsere Region setzen – sowohl im Bereich der Wirtschaft als auch im Tourismus. Wenn es gelingt, die historische Substanz zu erhalten und gleichzeitig moderne Nutzungsmöglichkeiten zu schaffen, kann daraus ein



Der Hof nach der Sanierung

echtes Vorzeigeprojekt für das Almtal entstehen. Als Gemeinde begleiten wir solche Entwicklungen selbstverständlich im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten und der zuständigen Verfahren“, so Scharnsteins Ortschaft Rudolf Rafelsberger (VP). ■

BAUPROJEKT

Start für Bauabschnitt der Hauptfeuerwache

BAD ISCHL. Der Gemeinderat von Bad Ischl hat den Finanzierungsplan für den ersten Bauabschnitt der Sanierung und des Neubaus der Hauptfeuerwache beschlossen. Damit kann mit dem Projekt offiziell begonnen werden.

Der erste Bauabschnitt betrifft den sogenannten Bauteil Nord und bildet den Auftakt eines umfassenden Modernisierungsvorhabens. Ziel ist es, den Einsatzkräften langfristig zeitgemäße

Arbeitsbedingungen sowie eine funktionale Infrastruktur für Einsatz, Ausbildung und Organisation zu bieten. „Unsere Feuerwehrkameradinnen und -kameraden stehen tagtäglich ehrenamtlich im Einsatz für die Sicherheit unserer Bevölkerung. Als Stadtgemeinde und öffentliche Hand ist es das Mindeste, dass wir ihnen ein funktionales Gebäude und die notwendige Ausstattung zur Verfügung stellen. Es freut mich sehr, dass wir mit diesem Beschluss im Ge-

meinderat den Startschuss für den ersten Bauabschnitt geben konnten“, betont die Bürgermeisterin. Vizebürgermeister und Feuerwehrreferent Franz Hochdaninger unterstreicht: „Als ehemaliger Kommandant weiß ich aus eigener Erfahrung, wie wichtig eine funktionale und moderne Infrastruktur für den Feuerwehrdienst ist. Mit dem heutigen Beschluss setzen wir einen entscheidenden Schritt, um diesen Einsatz auch in Zukunft bestmöglich zu unterstützen.“ ■



Bürgermeisterin Ines Schiller, Pflichtbereichskommandant Jochen Eisl, Vizebürgermeister und Feuerwehrreferent Franz Hochdaninger (von links)

SYMPATHICUS 2026

Heimatort vor den Vorhang holen

OÖ. Die Bezirkswahl für den Sympathicus 2026 läuft noch bis 13. April, 10 Uhr. Die Gemeinden stellen sich dabei mit einem Kurztext, Fotos und einem Video-Link vor. Abgestimmt werden kann mit den Original-Stimmzetteln aus der Tips sowie einmal täglich online auf tips.at.

Tips, ORF Oberösterreich, das Land Oberösterreich und die Sparkasse Oberösterreich suchen erneut die beliebtesten Gemeinden des Bundeslandes. Alle Gemeinden können teilnehmen. In den Statutarstädten Linz, Wels und Steyr werden die Stadtteile wie eigene Gemeinden gewertet. „Lebenswerte und starke Gemeinden sind das Herz Oberösterreichs. Wo Menschen ihre Heimat mitgestalten, entstehen

Zusammenhalt, Lebensqualität und ein starkes Miteinander“, sagt Landesrat Martin Winkler.

Wertung in drei Kategorien

Die Wertung erfolgt in drei Kategorien nach Einwohnerzahl: bis 1.500 Einwohner, 1.501 bis 3.000 Einwohner sowie über 3.000 Einwohner. Die bestplatzierten Gemeinden jeder Kategorie werden am 21. April zur Bezirks-siegerehrung ins ORF-Landesstudio eingeladen.



Foto: Robert Maybach

Landesrat Martin Winkler (SPÖ)

Ab 22. April treten die Kategorie-Sieger im Landesfinale gegeneinander an – die Stimmen starten dabei wieder bei null. Die Bezirkssieger jeder Kategorie erhalten 96 Zipfer Hops der Brau Union und zusätzlich wird unter allen Bezirkssiegern ein Ausflug

zum Ball der Oberösterreicher am 13. Juni in Wien verlost. Bei der Landeswahl warten Geldpreise von bis zu 2.000 Euro sowie Sachpreise wie Zipfer Urtyp, eine Sitzbank von Ziegler Metall und Buburuza-Eis für das nächste Gemeindefest. ■

Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)

bis spätestens 13. April, 10 Uhr ausschließlich per Post oder persönliche

Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:

(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Sarmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



hydro

Jeansjacke **29,99**

(Gr. 104-128)

Shirt **12,99**

(Gr. 92-128)

Hose **25,99**

(Gr. 104-128)



hydro

Sweatjacke **35,99**

(Gr. 140-176)

Shirt **15,99**

(Gr. 140-176)

Jeans **35,99**

(Gr. 134-170)



FUSSL

Modestraße

Oö. Feuerwehren im Einsatz für die Sicherheit

OÖ. Die oö. Feuerwehren haben 46.711 Einsätze im Jahr 2025 abgeleistet, rund ein Drittel weniger als 2024. Hauptgrund war die geringere Zahl an Unwettereinsätzen. Dennoch blieb die Zahl der geleisteten Stunden mit gut 7,3 Millionen nahezu gleich. „Dimensionen, Komplexität, Einsatzdauer steigen“, so Feuerwehrpräsident, Landes-Feuerwehrkommandant Robert Mayer (l., mit Landesrätin Michaela Langer-Weninger und LH Thomas Stelzer, ÖVP). Erfreulich: Immer mehr Kinder sind bei der Feuerwehrjugend, immer mehr Frauen bei der Feuerwehr.



Foto: Hermann Kolinger

Alle Inhalte
zum Thema



Kulinarische Highlights

OÖ. Mit dem Felix Wirtshausfestival von 19. März bis 31. Mai wartet in der Region Traunsee-Almtal wieder kulinarischer Hochgenuss. Zahlreiche Genussveranstaltungen im Jahresreigen machen Oberösterreich zur 365 Tage-Genuss-Bühne – auch eines der zentralen Ziele der Landes-Tourismusstrategie 2030. Weitere Festivals sind etwa der Innviertler Biermärz, Tavolata, Wirtshausroas, „Salz in der Suppe“ oder „mundArt“. Alle Angebote: hungrigaufgeht.at

Alle Inhalte
zum Thema



DigiCamp im Sommer

OÖ. Das JugendService des Landes OÖ bietet Jugendlichen von elf bis 14 Jahren in den Sommerferien wieder die Möglichkeit, bei einem DigiCamp digitale Kompetenzen praxisnah zu vertiefen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Details und Anmeldung (ab sofort möglich) unter www.digicamp.at

Alle Inhalte
zum Thema



TIERSCHUTZ

Hoher Besuch im Tierheim

ALTMÜNSTER. Tierschutz-Landesrat Martin Winkler hat das Tierheim Altmünster besucht, um sich über die aktuelle Situation der Einrichtung zu informieren. Im Rahmen des Treffens übergab er auch eine Futterspende als Unterstützung für die tägliche Arbeit mit den Tieren.

Beim Austausch mit den Verantwortlichen des Tierheims standen vor allem die Herausforderungen im Tierschutz im Mittelpunkt. Dazu zählen insbesondere die weiterhin hohen Zahlen an Tierabgaben sowie der zunehmende unseriöse Online Tierhandel. „Es ist mir ein großes Anliegen, den Tierschutz in Oberösterreich zu stärken und den Einrichtungen, die täglich Verantwortung für hilfsbedürftige

ge Tiere tragen, wertvolle Unterstützung zu bieten. Unsere Tierheime sind unverzichtbare Partner im Tierschutz. Sie leisten tagtäglich Großartiges – oft unter herausfordernden Bedingungen. Es ist mir wichtig, diesen Einsatz sichtbar zu würdigen und konkret zu unterstützen“, betonte Landesrat Winkler.

Herausforderung

Eine der großen Herausforderungen für Tierheime in Oberösterreich sind laut Angaben des Landes die anhaltend hohen Zahlen von Tierabgaben. Als ein wesentlicher Grund wird der unseriöse Online Tierhandel genannt. Tiere würden dabei häufig unüberlegt angeschafft und teilweise unter fragwürdigen Bedingungen angeboten. In vielen Fällen landen diese Tiere



Foto: Land OÖ/Denise Stinglmayr

Isabella Bauer, Martin Winkler, Tierheimleiterin Katja Ehrenleitner (v.l.)

später in Tierheimen oder müssen von Behörden abgenommen werden. Mit der Kampagne will das Land Oberösterreich laut Angaben gezielt gegen den Online Tierhandel vorgehen. Gleichzeitig soll das Bewusstsein für eine verantwortungsvolle Tieranschaffung gestärkt und die Vermittlung von Tieren aus heimischen Tierheimen unterstützt werden. ■

WEDDING AWARDS

Hochzeitsdienstleister ausgezeichnet

BEZIRK GMDUNDEN. Die österreichische Hochzeitsbranche feierte ihre kreativsten Köpfe. Beim Austrian Wedding Award wurden im Rahmen einer Gala in Wien die besten Hochzeitsdienstleister des Landes ausgezeichnet. Darunter finden sich auch zwei Preisträger aus dem

Bezirk Gmunden. In der Kategorie Freie Trauung überzeugte Trauworte aus Pinsdorf und Evoke by Corinna aus Bad Ischl holte den ersten Preis für Patisserie. Beide Anbieter haben mit ihren kreativen Konzepten die österreichische Hochzeitsbranche überzeugt. ■



Fotos: dreizehn.wedding

Michelle Stadlhuber (Trauworte)



Corinna Feichtinger (Evoke)



Foto: Weibold

Mehrere Anzeigen für Schwarzfahrer

PINSDFORF. Bei einer Geschwindigkeitsmessung auf der B145 wurde ein 34-Jähriger aus dem Bezirk Gmunden mit 128 km/h statt erlaubter 80 km/h gemessen. Nach einer Verfolgung wurde der Lenker zwischen Regau und Vöcklabruck mit 195 km/h in einer 70er-Beschränkung gemessen und kurz vor der Himmelreichkreuzung angehalten. Der Mann besitzt keine gültige Lenkberechtigung, stand im Verdacht der Alkoholisierung und verweigerte einen Alkomattest. Es folgen mehrere Anzeigen.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



FEUERWEHR AURACHKIRCHEN

121. Vollversammlung

OHLSDORF. Rückblick, Nachwuchs und große Zukunftspläne: Die Feuerwehr Aurachkirchen zog Bilanz über 2025 und stellte wichtige Projekte für die kommenden Jahre vor.

Bei der 121. Jahresvollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Aurachkirchen zog Kommandant HBI Robert Mirlacher Anfang März eine positive Bilanz über das vergangene Jahr. Unter den Gästen waren Bürgermeisterin Inés Mirlacher, Vizebürgermeister David Lugmayr, Nationalratsabgeordneter Michael Fürtbauer sowie Vertreter der Gemeinde und Kameraden der Feuerwehr Ohlsdorf. Die Berichte der Kommandomitglieder zeigten ein erfolgreiches Jahr. Kassier Gerold Leicht betonte die große Unterstützung



Jahresvollversammlung FF Aurachkirchen

Foto: FF Aurachkirchen

aus der Bevölkerung. Die finanziellen Mittel fließen vor allem in die Jugendarbeit und in moderne Ausrüstung. Kommandant Robert Mirlacher hob besonders den Einsatz der Mannschaft hervor, die viel Freizeit investiert, um anderen zu helfen und gleichzeitig Veranstaltungen organisiert, um wichtige Einnahmen für die Feuerwehr zu sichern. Bürgermeisterin Inés Mirlacher angelobte drei neue Mitglieder

für die Jugendfeuerwehr und dankte Jugendbetreuer Peter Staudinger für die engagierte Nachwuchsarbeit. Auch ein Blick in die Zukunft durfte nicht fehlen. Für 2027 ist geplant, den Bezirksbewerb wieder in Aurachkirchen auszutragen. Zudem beschäftigt sich die Feuerwehr mit der Anschaffung eines neuen Einsatzfahrzeuges, möglicherweise eines KLF-L-Modells Oberösterreich. ■

WORKSHOP

Die Anziehungskraft des Salzkammerguts

OBERTRAUN. Ein Workshop des Welterbemanagements der Unesco Welterbestätte Hallstatt Dachstein Salzkammergut beschäftigte sich mit der besonderen Ausstrahlung und Entwicklung des Salzkammerguts.

Unter dem Arbeitstitel „Sehnsuchtsort“ wurde diskutiert, wie sich die Anziehungskraft der Region über die Jahrhunderte entwickelt hat und welche Faktoren sie bis heute prägen. Grundlage war eine Dokumentation des Goiserer Historikers Michael Kurz über die Motive von Forschern, Künstlern und Kurgästen, die seit mehr als 200 Jahren in die Region reisen. Rund 20



Die Teilnehmer des Workshops am Krippenstein.

Foto: Michael Körner

Experten nahmen an dem Austausch im Gletscherrestaurant am Krippenstein teil. Welterbe Projektmanager Karl Posch zog eine positive Bilanz. „Es war heute spannend, die unterschiedlichen

Standpunkte und Erfahrungen der Teilnehmer aus vielen verschiedenen Fachbereichen zu hören.“ Die Ergebnisse werden ausgewertet und an die Unesco übermittelt. ■

SEH-TIPP

von
Eveline Leimer



Die neueste Brillenmode 2026 – Stil trifft auf Persönlichkeit

Brillen sind längst mehr als eine Sehhilfe – sie sind ein Statement. Die aktuelle Brillenmode 2026 setzt auf ausdrucksstarke Formen, hochwertige Materialien und raffinierte Details.

Markante Acetatfassungen in warmen Naturtönen wie Honig, Oliv oder Bernstein liegen ebenso im Trend wie filigrane Metallrahmen in Gold oder Titan.

Besonders gefragt sind transparente Designs, die Leichtigkeit vermitteln und jedes Gesicht sanft unterstreichen.

Retro-Elemente feiern ihr Comeback: Runde Formen, markante Pilotbrillen und kantige 70er-Jahre-Modelle sorgen für Charakter. Gleichzeitig überzeugen minimalistische Fassungen mit klaren Linien und maximalem Tragekomfort.

Nachhaltigkeit spielt ebenfalls eine große Rolle – innovative Materialien verbinden Umweltbewusstsein mit modernem Design.

Ob elegant, sportlich oder extravaganter: Die neue Brillenmode bietet für jeden Stil das passende Highlight – individuell, hochwertig und selbstbewusst.

Das Team von Optik Akustik Bauer berät Sie gerne! Anzeige

Einfach scannen
und anrufen!



Optik Akustik Bauer

Hauptstraße 27
4644 Scharnstein
Tel. 07615 2860
E-Mail: scharnstein@optikbauer.at
www.optik-akustik-bauer.at
Wels – Scharnstein – Ried – Braunau

Gmunden

Fläche: 63,51 km²
Höhe: 425 m
Einwohner: 13.242

Homepage: www.gmunden.at

Bürgermeister:
Stefan Krapf (ÖVP)



EXEKUTIVE

Stadtpolizei Gmunden zieht Bilanz über 2025

GMUNDEN. Die Stadtpolizei Gmunden blickt auf ein intensives und arbeitsreiches Jahr 2025 zurück. Elf Exekutivbedienstete im 24-Stunden-Dienst sowie zwei Straßenaufsichtsorgane sorgten für Sicherheit, Ordnung und schnelle Hilfe im Stadtgebiet. Mit präventiven Streifenfahrten, Verkehrskontrollen und Objektschutz leistete die Polizei einen wesentlichen Beitrag zur Lebensqualität in der Traunseestadt.

Rund 42.000 Kilometer legten die Bediensteten im Außendienst zurück, was einer kompletten Umrundung der Erde entspricht. Kontrollfahrten erfolgten sowohl mit Funkwagen als auch im Zivilfahrzeug. Dabei standen die Überwachung von Wohngebieten, Firmenarealen und abgelegenen Liegenschaften im Fokus. Ein Schwerpunkt bildete die Kontrolle ortspolizeilicher Verordnungen, darunter Alkoholverbot, Sperrstunden und das Hundehaltegesetz. Außerdem nahmen die Erst-



Gerald Bartosch, Kommandant der Gmunder Stadtpolizei Foto: privat

lung von Bescheiden, Baustellenkontrollen sowie verkehrsrechtliche Anordnungen einen großen Teil der Arbeit ein.

Einsatzspektrum

Die Stadtpolizei wirkte an Suchaktionen mit, unterstützte bei häuslicher Gewalt und Familienstreitigkeiten und arbeitete eng mit der Bundespolizei zusammen. Auch beim Objektschutz, bei Alarmauslösungen oder Einsätzen mit erhöhter Gefährdungslage war die Polizei schnell vor Ort. Überdies fungierten die Beamten außerhalb der Betriebszeiten der Stadtbetriebe als Schnittstelle zu Bereitschafts-

diensten und unterstützten bei mehr als 300 Feuerwehreinsätzen.

Verkehrssicherheit und Veranstaltungen

Im Bereich Verkehr wurden 2025 zahlreiche alkoholbeeinträchtigte Fahrer aus dem Verkehr gezogen und insgesamt 152 Unfälle aufgenommen. Bei 19 Veranstaltungen sorgten die Verkehrs- und Überwachungsdienste für einen reibungslosen Ablauf.

Verwaltung und Prävention

Hinter den Einsätzen verbirgt sich eine umfangreiche Verwaltungsarbeit: Bis zum Jahresende wurden 1.546 Aktenzahlen vergeben, wobei die elektronisch übermittelten Anzeigen an die Bezirksverwaltungsbehörde noch nicht mitgerechnet sind. Durch kontinuierliche Gefahrenabwehr, kriminaldienstliche Ermittlungen und Überwachung von Brandmeldesystemen trägt die Stadtpolizei dazu bei, dass Ruhe und Sicherheit in Gmunden weiterhin gewährleistet bleiben. ■



Sabine und Roland Bösel Foto: S. Fürtbauer

BEZIEHUNGLEBEN

30-Jahr-Feier

GMUNDEN. Die Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle der Diözese Linz am Standort Gmunden feiert ihr 30-jähriges Bestehen. Das Jubiläum findet am Donnerstag, 19. März, um 17 Uhr im Saal der Wirtschaftskammer Gmunden statt. Um 19 Uhr folgt ein Vortrag des Paartherapeuten-Ehepaares Sabine und Roland Bösel. Anmeldungen an martin.lacherstorfer@dioezese-linz.at oder unter 0676-8776-6593. ■

REGIONALVERKEHR

Starkes Fahrgastplus

GMUNDEN. Das Regionalbus-Konzept „Gmunden Nord – Vöcklabruck“ zeigt nach zwei Jahren deutliche Erfolge.

Die Fahrgastzahlen stiegen 2025 um rund 20 Prozent auf 2.867.225. 85 neue abgasarme Busse mit Wlan, USB-Anschlüssen und bargeldloser Bezahlung fahren auf den stark frequentierten Linien 560, 531 und 595, die Taktverdichtungen, längere Betriebszeiten und opti-

mierte Strecken erhielten. Das Angebot richtet sich an Schüler, Pendler und Freizeitverkehr. Die enge Abstimmung mit den Regionalbahnen steigert die Attraktivität des Öffentlichen Verkehrs.

Wir sehen uns damit auf dem richtigen Weg, den Öffentlichen Verkehr in der Region weiter zu stärken und zukunftsfit auszubauen“, so der zuständige Landesrat Günther Steinkellner abschließend. ■



Regionalbus 562

Foto: ÖÖVV / Postbus



Kinderbetreuung und Bildung stehen in Gmunden derzeit im Fokus.

Fotos: Stadtgemeinde Gmunden

BÜRGERMEISTERINTERVIEW

Gmunden investiert in die nächste Generation



GMUNDEN. Im Interview beleuchtet Bürgermeister Stefan Krapf (ÖVP) die aktuelle Schulstandortentwicklung, den Ausbau der Kinderbetreuung im Campus Ort und die Modernisierung der Sport- und Sicherheitsinfrastruktur.

Was tut sich im Bereich Kinderbetreuung und Bildung in Gmunden?

Stefan Krapf: In den kommenden Jahren wird die Gmundner Stadtpolitik den Fokus verstärkt auf die für die gesellschaftlich essenziellen Themen Kinderbetreuung und Bildung legen. Wir sind in unserer Stadt in der glücklichen Lage, dass wir jedem Kind einen Betreuungsplatz anbieten können. Dieser hohe Standard muss unbedingt aufrechterhalten werden. Im Campus Ort wird ein öffentlicher Kindergarten inklusive Krabbelstube mit vier Gruppen entstehen. Aufgrund der Revitalisierung des Theresienhauses handelt es sich hier zudem auch um ein Vorzeigeprojekt, was die Nachhaltigkeit und die Verhinderung von zusätzlicher Flächenversiegelung betrifft. Zukunftsorientiertes ökologisches Denken ist auch mir als Bürgermeister ein großes Anliegen. Auch

der Kindergarten Marienbrücke wird generalsaniert und erweitert, neun Kindergartengruppen werden hier Platz finden.

Ein Großprojekt ist auch die Schulstandortentwicklung, die mit viel Engagement und großen Ambitionen vorangetrieben wird. Die Kapazitäten der Nikolaus Lenau-Schule sind erschöpft, eine Erweiterung ist definitiv vonnöten. Daher wird die Polytechnische Schule als eigener Standort in die Innenstadt übersiedeln und gemeinsam mit der VS und MS Stadt entstehen. Gmunden als Schulstadt mit vielen qualitativ hochwertigen Bildungsmöglichkeiten zu entwickeln und zu etablieren, das ist auch meine persönliche politische Ambition.

Auch das Feuerwehrdepot soll ja erweitert werden. Wie ist das der Status Quo?

Krapf: Die Anforderungen an unsere Freiwillige Feuerwehr werden zunehmend größer und umfangreicher. Für jene stillen Helden des Alltags, die rund um die Uhr für uns Mitmenschen in Not-situationen in Bereitschaft und im

Einsatz sind, adäquate Rahmenbedingungen für eine professionelle Arbeit zu schaffen, ist für mich eine Selbstverständlichkeit und ein Zeichen der Wertschätzung. Der Baustart für die Erweiterung des Feuerwehrdepots wird noch heuer erfolgen.

Gmunden ist ja auch als Sportstadt bekannt. Was tut sich in dem Bereich?

Krapf: Gmunden zählt zu den bedeutendsten und erfolgreichsten Sportstädten Oberösterreichs. Das Fundament dafür bildet eine moderne Sportinfrastruktur. Nach der Errichtung des Pumptracks an der Esplanade, der Erneuerung des Kunstrasenplatzes in der LSP-Arena wurde die Sporthalle mit einem neuen Dach ausgestattet. In einem weiteren Schritt werden nun die Elektrik sowie der Hallenboden erneuert. Mir ist es wichtig, durch die Infrastruktur vor allem der jungen Generation Möglichkeiten für eine sinnvolle Freizeitgestaltung zu eröffnen.

Welche Kultur-Highlights bietet Gmunden heuer im Frühling und Sommer?

Krapf: Gmunden ist aber auch eine Kulturstadt mit einer österreichweit hervorragenden Reputation, vor allem auch wegen unseres generalsanierten Stadttheaters. Der Musicalfrühling Gmunden präsentiert mit „Girl from the North Country“ auch heuer wieder eine deutschsprachige Erstaufführung. Die Festwochen werden mit einem Programm auf höchstem Niveau und Open-Airs ein breites Publikum begeistern. Einen Höhepunkt werden zudem erneut die Floro-Konzerte auf dem Rathausplatz darstellen. Umrahmt werden diese Großveranstaltungen durch das Wirken kultureller Institutionen wie unserer Gmundner Musikkapellen, Chöre, Brauchtumsvereine und auch der wunderbaren Kulturinitiative 08/16. ■ Anzeige



ROTARY CLUB GMUNDEN-TRAUNSEE

Avatar-Roboter für herzkrankes Kind

GMUNDEN. Der Rotary Club Gmunden-Traunsee unterstützt herzkranken Kinder mit moderner Technik. Ein Avatar-Roboter wurde dem Verein Herzkinder Österreich übergeben, damit betroffene Kinder während langer Krankenhausaufenthalte am Schulunterricht teilnehmen können.

Der Roboter kam bereits wenige Tage nach der Übergabe erstmals zum Einsatz. In Vorarlberg nutzt ihn derzeit ein herzkrankes Kind, das nach einer komplexen Herzoperation mehrere Wochen nicht am Unterricht teilnehmen kann. Präsident Marius Schober und Clubmeister Felix Beer vom Rotary Club Gmunden-Traunsee übergaben das Gerät an Michaela Altendorfer, Präsidentin und Geschäftsführerin des Vereins Herzkinder Österreich.

„Dass der Avatar nur wenige Tage nach der Übergabe bereits im Einsatz war, zeigt, wie groß der Bedarf ist. Wir sind dankbar für jeden Partner, der uns hilft, betroffenen Kindern ein Stück Normalität zurückzugeben“, sagt Michaela Altendorfer.

Kontakt zur Klasse

In Österreich können derzeit rund 17.000 Kinder aufgrund schwerer Erkrankungen die Schule nicht regelmäßig besuchen. Dazu zählen unter anderem Herzkrankungen, Krebs, Autoimmunerkrankungen oder andere chronische Leiden. Gerade herzkranken Kinder verbringen oft mehrere Wochen im Krankenhaus. Dadurch verlieren sie häufig den Kontakt zu ihrer Klasse und zu ihren Freunden. Neben den gesundheitlichen Belastungen führt diese Situation oft



Felix Beer, Michaela Altendorfer und Marius Schober (v.l.) Foto: RC Gmunden-Traunsee

auch zu sozialer Isolation und zur Sorge, den Anschluss in der Schule zu verlieren.

Roboter im Klassenzimmer

Der Avatar ist ein sogenannter Telepräsenzroboter. Er sitzt als Stellvertreter des Kindes im Klassenzimmer. Über eine Anwendung auf einem Tablet kann das erkrankte Kind den Roboter steuern und über Kamera, Mi-

krofon und Lautsprecher am Unterricht teilnehmen. Mit einer integrierten 4G SIM Karte kann der Roboter unabhängig vom Standort aktiviert werden. Dadurch ist die Teilnahme am Unterricht ebenso möglich wie bei Ausflügen oder Gesprächen während der Pause. Ein weiterer Schwerpunkt der Unterstützung für den Verein Herzkinder Österreich ist eine Benefizveranstaltung in Gmunden.

Charity-Ball

Am Freitag, 9. Mai, veranstalten der Rotary Club Gmunden-Traunsee und der Rotary Club Gmunden gemeinsam die „Magische Ballnacht“ im Stadttheater Gmunden. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt dem Verein Herzkinder Österreich zugute. ■



ABHOLSERVICE

Griechische Spezialitäten

Griechische Familie

Öffnungszeiten:
Di - So 11:00 - 14:30 u. 17:00 - 22:00 Uhr
Montag = Ruhetag

4810 Gmunden, Stefan-Fadingerstraße 26
Tel.: 07612 712 87, 0681 841 263 34



Schüleraustausch zwischen Gmunden und Aizenay.

Foto: KRJ

GYMNASIUM

Schüleraustausch

GMUNDEN. Im Rahmen des Erasmus+-Programms fand ein Schüleraustausch zwischen der Partnerschule aus Aizenay in Frankreich und des Gmunder Gymnasiums statt. Die französischen Schüler wurden von ihren Gastgebern in Gmunden aufgenommen und konnten eine Woche voller schulischer Aktivitäten, Ausflüge und kultureller Begegnungen erleben. Die Aus-

tauschschüler besuchten das Salzbergwerk in Salzburg und erkundeten die Altstadt im Rahmen einer Fotofahrt. In Gmunden selbst erhielten sie eine Führung durch die Stadt und wurden von Bürgermeister Stefan Krapf empfangen. Ein Österreich-Workshop vermittelte den Gästen zusätzlich Einblicke in Kultur und Traditionen des Landes. ■

Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens 13. April, 10 Uhr ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.








BAUPROJEKTE

Offensive für leistbares Wohnen

GMUNDEN. Die Stadt Gmunden will die Schaffung von leistbarem Wohnraum vorantreiben. Baustadtrat Rüdiger Fritz präsentierte eine „Offensive für leistbares Wohnen in Gmunden“. Ziel ist es, jungen Familien künftig wieder bezahlbares Wohnen in der Stadt zu ermöglichen.

Fritz betont, dass die Schaffung von Wohnraum ein zentrales Thema sei, zu dem unter den Fraktionen grundsätzlich Einigkeit herrsche. Derzeit laufen mehrere Projekte, die in den kommenden Jahren realisiert werden sollen.

Geplante Bauprojekte für Sozialwohnungen

In der Fadingerstraße sollen auf Basis eines Architekturwettbe-



In der Fadingerstraße sollen rund 60 neue Sozialwohnungen entstehen.

werbs rund 60 neue gemeindeeigene Sozialwohnungen errichtet werden. In der sogenannten „Oka-Siedlung“ sind in vier Bauetappen insgesamt 195 neue Wohnungen geplant, die bisherigen 90 Einheiten werden ersetzt. Der Baubeginn der ersten

Etappe ist für das Frühjahr 2027 vorgesehen.

Auch in der Herakhsstraße soll leistbares Wohnen entstehen. Dort laufen derzeit städtebauliche Ideenfindungen. Das Projekt umfasst 180 Wohneinheiten in zentrumsnaher Lage, nahe dem neuen Kindergarten Marienbrücke. Auf den Gründen der evangelischen Kirche befindet sich ein weiteres Wohnbauvorhaben in der Planungsphase.

Politische Hindernisse und Chancen

„Für die Umsetzung dieser Vorhaben sind ein gemeinsamer politischer Wille und rasche Entscheidungen notwendig, woran es in Gmunden bedauerlicherweise des Öfteren mangelt“, sagt Fritz. So befindet sich der soziale Wohnbau in der Fadingerstraße

seit eineinhalb Jahren in der Warteschleife.

Ein Projekt in der Miller von Aichholz Straße, bei dem ein Kindergarten mit sozialem Wohnbau kombiniert werden sollte, wurde von der Grün-Schwarzen Mehrheit verhindert. „Eine vergebene Chance, nicht nur Wohnraum, sondern auch eine Kinderbetreuungseinrichtung auf eigenem Grund zu schaffen, statt Steuergeld in ein sanierungsbedürftiges, denkmalgeschütztes Gebäude auf fremdem Grund zu investieren“, kritisiert Fritz.

Er betont, dass bei Umsetzung der geplanten Projekte ein großer Schritt zur Schaffung von leistbarem Wohnraum gelinge und junge Familien nicht mehr in Nachbarorte ausweichen müssten. ■



schuhschuh
kleine füsse grosse füsse

Ihr Schuhzentrum für die ganze Familie

Der perfekte Start in die Outdoor-Saison



MAMMUT
SWISS 1862

LOWA

SALOMON

DAW 26



LOWA
simply more...

2. April 2026

9.00 - 18.00 Uhr

Die LOWA -
Passform-
analyse
für Ihren
perfekten
Schuh.

HARTJES® Osteraktion: Osterrabatt bis minus 50 % auf diverse lagernde Modelle

www.schuhschuh.at

Tel. 07612 77376 83

Cumberlandstrasse 66 • 4810 Gmunden

Mo-Fr 10.00 - 12.00 Uhr
12.30 - 17.30 Uhr

Sa 09.00 - 12.00 Uhr

Chormusik zur Passionszeit

GMDUNDEN. Die Evangelische Kantorei Gmunden bereichert die Fastenzeit mit einem Chorkonzert, bei dem Passionsmusik aus mehreren Epochen von der Renaissance bis zur Gegenwart auf dem Programm steht. Es erklingen unter anderem Werke von Bach und Mendelssohn-Bartholdy. Lukas Raffelsberger dirigiert und spielt an der Orgel. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 19. März um 19 Uhr in der Evangelischen Kirche Gmunden statt. Eintritt: freiwillige Spenden.

Pfadfinder Flohmarkt

GMDUNDEN. Am Samstag, 21. März findet von 9 bis 15 Uhr im Gymnasium Gmunden, Kera-
mikstraße 28, der Flohmarkt der Pfadfinder statt. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Spenden in Form von Büchern, Kleidern und Spielwaren werden am Freitag, 20. März zwischen 15 und 18 Uhr entgegen genommen.

BRG/BORG SCHLOSS TRAUNSEE

Inklusive Begegnungen

GMDUNDEN. Schüler der Oberstufe am BRG/BORG Schloss Traunsee sammelten im Projekt „BEA inklusive“ Einblicke in die Arbeit der Lebenshilfe Gmunden. Im Fach Projektmanagement konnten die Jugendlichen die verschiedenen Werkstätten besuchen und die dort hergestellten Produkte kennenlernen.

„Ich war besonders von den Werken der Künstlerinnen und Künstler aus der Kunstwerkstatt beeindruckt“, sagt ein Jugendlicher. Nach den Werkstättenbesuchen fand ein gemeinsamer Kochworkshop in der Schulküche statt. „Wir haben dabei viel über den Umgang mit Menschen mit Beeinträchtigungen gelernt“, resümiert ein Schüler. Einige Teilnehmer können sich



Schüler des BRG/BORG Schloss Traunsee und Mitglieder der Lebenshilfe Gmunden präsentieren den Scheck über 1.000 Euro. Foto: Ebner-Kössinger/ BRG Schloss Traunsee

vorstellen, ihren Zivildienst bei der Lebenshilfe zu leisten.

Spendenaktion der Schüler

Um sich für die gemeinsamen Erfahrungen zu bedanken, organisierten zwei Schüler ein „Projekt im Projekt“. In den Monaten Jänner und Februar wurden zwei Kuchenbuffets veranstaltet. „Die ganze Klasse hat mitgeholfen und wir haben es geschafft, 1.000

Euro für die Lebenshilfe zu sammeln“, berichtet ein Schüler.

Zukunft der Zusammenarbeit

Die Kooperation zwischen BRG/BORG Schloss Traunsee und der Lebenshilfe Gmunden soll fortgesetzt werden. Geplant sind gemeinsame Musizierungen und ein Wandertag, um weitere Begegnungen zu ermöglichen. ■

U18-HALLENMEISTERSCHAFTEN

Starke Leistungen der Sportunion

GMDUNDEN. Zwei Nachwuchsathleten der Sportunion Gmunden nahmen an den Österreichischen U18-Hallenmeisterschaften in Wien teil. Maximilian Prüwasser und Benjamin Gasparin-Bammer stellten sich dabei der starken nationalen Konkurrenz und erreichten mehrere persönliche Bestleistungen.

Im 60 Meter Sprint kämpften 40 Teilnehmer um die besten Zeiten. Maximilian Prüwasser erreichte das Ziel nach 7,44 Sekunden und belegte damit Rang 16 in der Gesamtwertung. Nur 11 Hundertstelsekunden trennten ihn vom Einzug ins Finale. Auch Benjamin Gasparin-Bammer zeigte im Sprint eine solide Leistung. Nach einem abgebrochenen ersten Start war die Ner-

vosität entsprechend groß. Er absolvierte seinen Lauf kontrolliert und erreichte mit einer persönlichen Bestleistung von 7,61 Sekunden den 24. Platz im Teilnehmerfeld.

Vierter Platz im Kugelstoßen

Neben dem Sprint trat Maximilian Prüwasser auch im Hochsprung und im Kugelstoßen an. Im Hochsprung übersprang er 1,65 Meter und belegte damit Rang neun. Dieses Ergebnis blieb laut Vereinsangaben hinter seinen eigenen Erwartungen zurück.

Im Kugelstoßen zeigte er anschließend eine deutliche Leistungssteigerung. Die fünf Kilogramm schwere Kugel landete im sechsten und letzten Versuch bei 13,71 Metern. Mit dieser Weite erreichte er den vierten Platz. Zur



Gute Bilanz der Gmundner.

Foto: SU Gmunden

Bronzemedaille fehlten ihm lediglich 11 Zentimeter.

Positive Bilanz

Die Sportunion Gmunden zog nach den Wettkämpfen eine

positive Bilanz. Die Leistungen der beiden Nachwuchsathleten zeigten das Potenzial im Verein und lassen auf weitere erfolgreiche Wettkämpfe in der kommenden Freiluftsaison hoffen. ■



Opernbesuch Die vierten Klassen der Volksschule Gschwandt besuchten traditionell die „Zauberflöte für Kinder“ in der Wiener Staatsoper – am Tag nach dem Opernball. Für viele war es der erste Wien- und Opernbesuch. Begeistert verfolgten die Kinder die Vorstellung und zeigten sich beeindruckt von Musik, Bühne und der Größe des Opernhauses.

Foto: VS Gschwandt



Gütesiegel Die Volksschule Gschwandt wurde erneut als „Meistersingerschule“ geehrt. Das Gütesiegel überreichte Landeshauptmann Thomas Stelzer bei einem Festakt im Steinernen Saal des Landhauses. Mit dieser Auszeichnung wird die hohe Qualität und das Engagement im Chorsingen offiziell gewürdigt und sichtbar gemacht.

Foto: Land OÖ/Peter C. Mayr

OÖ DACHDECKER UND SPENGLER

Dach-Ausbau mit Profis planen

OÖ. Ein Dach ist weit mehr als Schutz vor Wind und Wetter. Es bildet die Krone eines Hauses, schützt die Bausubstanz und prägt gleichzeitig das Erscheinungsbild.

Speziell nach dem heurigen Winter mit häufigen Frost- und Tauwechseln zeigt sich besonders deutlich, wie wichtig regelmäßige Wartung ist. Selbst kleinste, oft unsichtbare Schäden können sich unbemerkt ausweiten und später kostspielige Reparaturen verursachen. Deshalb ist jetzt ein idealer Zeitpunkt für einen professionellen Dach-Check.

Wartungsvertrag: Hohe Folgekosten vermeiden

Ein erfahrener Dachdecker erkennt schnell, wo Handlungsbedarf besteht. Regelmäßige Kontrollen helfen, den Wert der Immobilie zu erhalten und unangenehme Überraschungen zu vermeiden. Wer frühzeitig investiert, spart langfristig Geld und schützt sich vor versteckten Schäden mit teuren Folgen. Empfehlenswert ist ein Wartungsvertrag mit jährlich wiederkehrenden Dach-Checks.



Im Trend: Dach ohne Dachvorsprung und integrierte Fassade Foto: Swisspearl Österreich GmbH

Mehr Raum. Mehr Wert. Mehr Zukunft.

Wohnraum ist gefragt denn je. Da Grundstücke knapp und teuer sind, bieten bestehende Gebäude großes Potenzial. Der Ausbau des Dachgeschosses oder die Erweiterung zu einem Zwei-Familienhaus ist eine clevere und nachhaltige Lösung. Gerade junge Familien entscheiden sich zunehmend für diese Form der Investition.

Ein Dachdecker-Meisterbetrieb begleitet ein solches Projekt von Beginn an. In enger Zusammenarbeit mit Holzbau-Meister und Spengler entsteht ein individuelles Ausbaukonzept. Gute Hinterlüftung, hochwertige Dämmung und optimale Lichtlösungen durch Dachflächenfenster oder Gaupen sorgen für hohen Wohnkomfort. Ein Steildach

trägt zusätzlich zur langfristigen Werterhaltung der Immobilie bei.

Dach und Fassade als Einheit

Viele Bauherren wünschen sich heute eine klare, individuelle Architektur. Der bewusste Verzicht auf einen klassischen Dachvorsprung und das harmonische Zusammenspiel von Dach und Fassade schaffen ein modernes Erscheinungsbild.

Für den Dachdecker-Profi ist diese Verbindung nicht nur technisch anspruchsvoll, sondern auch eine gestalterische Chance. Einheitliche oder perfekt abgestimmte Materialien verbinden Ästhetik mit dauerhafter Sicherheit. So entsteht ein Haus mit Charakter und Beständigkeit. Beim Dach-Ausbau, beim Neubau und bei Servicearbeiten sollte man



Fachgruppengeschäftsführer Markus Hofer und Landesinnungsmeister Jürgen Innocente

Foto: WKÖ

auf Kompetenz und Erfahrung setzen. Ein professionell geplantes Dach schützt nicht nur das eigene Zuhause, sondern erweitert auch den Wohnkomfort und schafft nachhaltigen Mehrwert. ■ Anzeige

Alle Fachbetriebe auf:
<https://firmen.wko.at>
Infos zum Lehrberuf unter:
www.mach-es-komplett.at



LOKALE GESCHICHTEN

Jetzt Tips-Gemeindereporter werden

SALZKAMMERGUT. Ob Vereinsfest, engagierte Ehrenamtliche oder neue Projekte im Ort: Mit den Gemeindereportern gibt Tips lokalen Geschichten eine starke Bühne – direkt aus dem Ort.

Was eine Region wirklich ausmacht, sind die Geschichten vor Ort. Kleine Feste, große Ideen, Menschen mit Einsatz und Projekte, die das Ortsbild verändern. Genau hier setzt das neue Modell der Gemeindereporter von Tips an. Ab sofort können engagierte Bürger auf tips.at darüber berichten, was ihre Gemeinde bewegt – authentisch, nah und direkt aus dem Alltag.

Die Beiträge erscheinen auf den jeweiligen Gemeindeseiten und sind damit genau dort verankert, wo sie hingehören. Lokale Initiativen, Vereine und Persönlichkeiten er-

halten mehr Sichtbarkeit, gleichzeitig wird die regionale Berichterstattung gestärkt und erweitert.

Einfacher Einstieg, klare Regeln

Der Zugang ist bewusst niedrigschwellig gestaltet. Nach einer Registrierung auf tips.at und einer kurzen Verifizierung per E-Mail und SMS kann mit dem Schreiben begonnen werden. Dieses Verfahren stellt sicher, dass hinter jedem Beitrag eine reale Person steht und schafft Vertrauen in die Inhalte. Technische Hürden gibt es kaum, das System führt Schritt für Schritt durch den gesamten Prozess – von der Idee bis zur Veröffentlichung.

Redaktionelle Kontrolle

Jeder Artikel wird nach dem Absenden von der zuständigen Tips-Redaktion geprüft. Besonders en-



Als Gemeindereporter aus dem eigenen Ort berichten

Foto: Christian Schwier/adobe.stock

gagierte und verlässliche Gemeindereporter können nach entsprechender Einarbeitung ihre Beiträge später selbstständig veröffentlichen. Damit bleibt die journalistische Qualität gesichert, während gleichzeitig neue Stimmen aus den Gemeinden zu Wort kommen.

Das Angebot richtet sich an alle, die hinschauen und etwas zu erzählen

haben: Vereinsfunktionäre, lokale Experten, engagierte Bürger oder Menschen mit Freude am Schreiben. So entsteht eine vielfältige, lebendige Berichterstattung, die zeigt, wie viel in den Gemeinden passiert – und wie wichtig lokale Geschichten für eine starke regionale Medienlandschaft sind.

www.tips.at/gemeindereporter ■

FUSSBALL

Wenn KI zum Reporter wird: Ligaportal startet Voice-KI-System

ÖÖ. Mit einem eigens entwickelten Voice-KI-System startet Österreichs größte Fußballplattform Ligaportal.at (bis zu 100 Millionen Zugriffe pro Monat) eine neue Form der Sportberichterstattung.

Die künstliche Intelligenz führt automatisch Interviews mit Trainern und Vereinsverantwortlichen und erstellt daraus innerhalb weniger Minuten vollständige Spielberichte mit Statements. Die KI trägt den Namen „Valentina“ und führt Telefongespräche ähnlich wie ein Reporter. Die Stimme klingt dabei so natürlich, dass sie kaum von jener eines Menschen zu unterscheiden ist. Woche für Woche finden in Österreich rund 1.200 Kampfmann-



Foto: Stefan Pajman

Ligaportal-Chef Dr. Thomas Arnitz

schaftsspiele statt. Für Redaktionen war es bisher völlig unmöglich, zu jeder Partie einen eigenen Bericht zu veröffentlichen. Genau hier setzt die neue Technologie an. Vor dem

Interview erhält die Kontaktperson eine WhatsApp-Nachricht mit Terminvorschlägen sowie der Möglichkeit, die gewünschte Sprache auszuwählen. Zum vereinbarten Zeitpunkt ruft die KI automatisch an und führt das Gespräch. Anschließend wird das Interview analysiert und zu einem qualitativ hochwertigen Spielbericht mit Originalzitaten verarbeitet. Die ersten Tests starteten im Herbst 2025 in mehreren Bundesländern. Bereits am ersten November-Wochenende konnten aus rund 400 Spielen mehr als 360 Berichte veröffentlicht werden.

Markus Wolf, Trainer USV Niederleis (NÖ): „Beim ersten Mal war es etwas ungewohnt. Aber die KI reagiert wirklich wie ein Gesprächspartner – fast so, als würde man mit

einem Menschen reden. Mittlerweile spricht man sehr gerne mit ihr, sie hat eine angenehme Stimme.“

Amateurfußball noch stärker sichtbar machen

Mit dem österreichweiten Roll-out im März 2026 soll das System nun flächendeckend eingesetzt werden. „Ziel ist es, künftig deutlich mehr Spiele journalistisch zu begleiten und damit vor allem den Amateurfußball noch stärker sichtbar zu machen“, so Ligaportal-Chef Dr. Thomas Arnitz. ■ Anzeige

Alle Infos zur Live-Ticker-App gibt es unter: www.ligaportal.at/fussball-app oder im App Store.



FH GESUNDHEITSBERUFE OÖ

Auf Gesundheitsberufe spezialisiert

OÖ. Wer gerne mit Menschen arbeitet und einen Beruf mit Sinn, Zukunft und Karriere-möglichkeiten sucht, ist an der FH Gesundheitsberufe OÖ genau richtig.

Das Studienangebot der FH ist speziell für Gesundheitsprofis konzipiert. Mit über 2.300 Studienplätzen an fünf Standorten in ganz Oberösterreich deckt die FH Gesundheitsberufe OÖ ein breites Spektrum an Programmen ab, die auf die Anforderungen der modernen Medizin, Pflege und Diagnostik zugeschnitten sind. Die FH Gesundheitsberufe OÖ bietet flexible Zugangsmöglichkeiten zum Studium – mit und ohne Matura, mit Studienberechtigungsprüfung oder facheinschlägiger Qualifikation. Pflegefachassistenten steigen mit einem



Gesundheitsstudium mit Praxis: FH Gesundheitsberufe OÖ

Foto: AdobeStock/Lightfield Studios

Upgrade-Modul direkt ins dritte Semester des Bachelor-Studiengangs Gesundheits- und Krankenpflege ein. Weiterführende Hochschullehrgänge unterstreichen die umfassenden Weiterentwicklungs- und Karrierechancen, die ein Gesundheitsstudium bietet.

Vielfältige Studienprogramme

Das Angebot reicht von Bachelor-Studiengängen über berufs begleitende Master-Programme bis zu akademischen Hochschullehrgängen in der Pflege. Diese Vielfalt ermöglicht ein wohnortnahes Studium, das auf persönliche In-

teressen und Ziele abgestimmt ist. Neu: Advanced Health Professionals als Expert oder Master und Gesundheits- und Krankenpflege berufsbegleitend studieren.

Wertvolle Erfahrungen für den Berufseinstieg

Ein Kernstück des Studiums an der FH Gesundheitsberufe OÖ ist der hohe Praxisbezug. Durch die enge Kooperation mit den Kliniken der Region wenden Studierende ihr Wissen direkt in der Praxis an und sammeln wertvolle Erfahrungen für den Berufseinstieg. ■ Anzeige

Bis 31.3. für ein Gesundheitsstudium bewerben!

QR-Code scannen für mehr Infos!



- Grieskirchen
- Alkoven
- Ried im Innkreis
- Gampern

- Über **2.000 Bikes** sofort verfügbar!
- Über **9.000 m²** Fahrrad-Erlebniswelt!
- **Probefahren** In- und Outdoor

0% Zinsen*

ABENTEUER BEGINNEN *hier!*

Dein Bike-Experte in Oberösterreich.

- Neue Modelle und unschlagbare Schnäppchen %
- Viele Bikes in allen Kategorien
- Profi-Fachwerkstatt in allen Stores
- Bikefitting, Firmenfahrrad, 0%-Finanzierung & Co.



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

BAD GOISERN

**GEBURT:** Sabrina & Bernhard Kain: **Luisa**

Foto: Baby Smile

TODESFALL: Friederike Gamsjäger (90)

KIRCHHAM

**GEBURT:** Carina Gasiorek & FlorianLoitelsberger: **Alexander**

Foto: Baby Smile

LAAKIRCHEN

TODESFÄLLE: Lutz-Walter **AUGUSTIN** (71); Elfriede **Gaigg** (89)

EBENSEE AM TRAUNSEE

**GEBURT:** Lea Pesendorfer & Leon Hübleitner: **Johannes**

Foto: Baby Smile

VORCHDORF

**JUBILARIN:** Maria **Ennser** (100)

Foto: Marktgemeinde

BEZIRKSWETTBEWERB

Querflöten Trio aus Altmünster überzeugt

ALTMÜNSTER/EBENSEE. Ein Querflötentrio des Marktmusikvereins Altmünster hat beim Bezirkswettbewerb Sound.Check.Ensemble in Ebensee einen großen Erfolg erzielt.

Das Ensemble „JUKA und CO“ mit Julia Putz, Katharina Trawöger und Cornelia Baumgartner erreichte mit 95 Punkten die höchste Wertung des gesamten Wettbewerbs und qualifizierte sich damit für den Landeswettbewerb am Samstag, dem 9. Mai in Ried im Innkreis, wo es den Blasmusikbezirk Gmunden vertreten wird. Vorbereitet wurde das Trio von Isolde Hofer (LMS Gmunden) und Beate Kirchner (LMS Ebensee). Kapellmeister



Katharina Trawöger, Caroline Baumgartner, Julia Putz (v.l.)

Foto: Isolde Hofer

Helmut Trawöger zeigte sich stolz: Die drei jungen Musikerinnen würden mit viel Freude, Engagement und Fleiß zeigen, was musikalisch möglich ist. Auch der Marktmusikverein Altmünster freut sich über den Erfolg der jungen Talente. ■



Goldmedaille Die Ischler Sulzwerkstatt von Hans-Peter Feichtinger wurde bei der diesjährigen Messe „Ab Hof“ in Wieselburg erneut ausgezeichnet. In der Kategorie „Fisch Kaiser“ erhielt die Saiblingsulz nach Pernecker Art die Goldmedaille. Die prämierte Spezialität entsteht in Zusammenarbeit mit regionalen Partnern. Im Bild Hannah und Barbara Feichtinger mit der Goldmedaille. Foto: privat



Tips Leserreise Freude über den Hauptpreis beim Tips Leserreise-Nachmittag: Tips-Geschäftsführer Moritz Walcherberger (l.) und Harald Pree (Reise-Center Mader-Kuoni) überreichen der glücklichen Gewinnerin Annemarie Ahrer (2. v. l.) eine Kreuzfahrt für zwei Personen mit der MS Sisi. Auch Daniela Steiner vom Tips-Marketing (r.) freute sich mit der Gewinnerin. Alle Informationen zu weiteren Reisen sind auf tips.at/leserreise zu finden.

Foto: Tips



Generationenwechsel Die Goldhaubengruppe Altmünster hat bei ihrer Jahreshauptversammlung einen neuen Vorstand gewählt. Angelique Göll (Mitte) wurde von den Mitgliedern zur neuen Obfrau gewählt und übernimmt die Leitung des Vereins. Im Rahmen der Versammlung wurden auch Termine wie die Kräuterweihe und das Binden der Palmbuschen geplant.

Foto: Wilfried Fischer

GOLDMEDAILLEN, JUBEL UND MUSIK

Sängerin Vanessa Maria feiert mit Paralympics-Sieger in Cortina

FRANKENBURG. Sängerin Vanessa Maria feierte mit den Ski-Stars Aigner bei den Paralympics in Cortina.

Für die aus Frankenburg stammende Sängerin Vanessa Maria wurde das Wochenende bei den Paralympics in Cortina zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Gemeinsam mit den erfolgreichen Ski-Geschwistern Aigner und deren Fanclub feierte sie die beeindruckenden Erfolge auf der großen Bühne.

Musikalische Hommage an Johannes Aigner

Mitten im Jubel um die Goldmedaillen von Johannes Aigner sorgte Vanessa Maria für beson-

dere Gänsehautmomente. Die Musikerin präsentierte vor Ort ihren Song „Er kann das“, der dem mehrfachen Paralympics-Goldmedaillengewinner gewidmet ist. Der Titel begleitet den Ausnahmesportler bereits seit einiger Zeit und wurde nun auch bei den Feierlichkeiten in Cortina zum emotionalen Höhepunkt.

Gemeinsam im Refrain

Ein zweiter Titel machte das Wochenende zusätzlich besonders. Beim Song „Es is, wia's is“ stehen die Geschwister Aigner selbst im Mittelpunkt. Im Refrain singen Johannes, Veronika und ihre Familie gemeinsam mit der Sängerin den Chor und verleihen dem Lied damit eine persönliche Note.

Botschaft voller Lebensfreude

Der Titel setzt bewusst ein starkes Zeichen. Gemeinsam wollen die Musikerin und die sehbehinderten Geschwister aus Gloggnitz in Niederösterreich Mut machen und Lebensfreude vermitteln. Im Mittelpunkt steht die Botschaft, Herausforderungen anzunehmen und das Beste daraus zu machen. Geschrieben wurde der Song von der Linzer Textautorin sowie Komponistin Hanneliese Kreißl-Wurth. Para-Skirennläuferin Veronika Aigner betont dabei, dass sie und ihr Bruder ihr Schicksal annehmen und mit voller Energie nach vorne blicken. Nach den Erfolgen in Cortina richtet sich der Blick bereits wieder auf die kommenden Rennen. ■



Sängerin Vanessa Maria

Foto: privat

LEEB

Balkone aus Alu & Glas

ÖÖ. Ein Balkongeländer ist weit mehr als Absturzsicherung: Es prägt die Architektur, schafft Privatsphäre und macht den Außenbereich zum echten Lieblingsplatz. Leeb Balkone aus Kärnten fertigt Balkongeländer aus Aluminium und Glas auf Maß, die durch ihre hochwertige Verarbeitung, klare Details und dauerhafte Beständigkeit überzeugen.



Balkongeländer und Zaun aus Aluminium und Glas von Leeb – langlebig, pflegeleicht und individuell geplant

Foto: Leeb

Beeindruckende Auswahl

Als Europas führender Hersteller bietet Leeb über 200 Designmodelle, die sich in Aluminium, Glas oder sogar in täuschend echter Holzoptik gestalten lassen. Von moderngeradlinig bis klassisch-zeitlos und charakterstärker – so findet sich für nahezu jeden Haustyp das passende Modell. Ein entscheidender Vorteil im Alltag: Nie wieder streichen. Dank der patentierten Alu Comfort Plus®-Beschichtung sind Leeb-Produkte witterungsbeständig, UV-sta-

bil und nahezu wartungsfrei – und bleiben dauerhaft schön, ganz ohne großen Aufwand.

Gerade jetzt lohnt sich der Besuch in den Schauräumen: So lassen sich Materialien, Glasvarianten und Details in Ruhe vergleichen und individuell abstimmen. Alternativ kann ein Termin mit dem regionalen Leeb-Berater bei sich zuhause vereinbart werden. ■ Anzeige

Gratis Hotline: 0800 202013
www.leeb-balkone.com



SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 18. März



aufsteigender Mond

Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Füße u. Zehen
Günstig: Zimmerpflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Blattpflanzen säen; bei frostfreiem Wetter noch immer Winterschnitt; Wäsche waschen mit weniger Waschpulver; Wasserbau; Wasserinstallationen; auch Abflüsse reinigen; Salben herstellen; berufliche Besprechungen; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonenmassage – **Ungünstig:** Haare schneiden u. waschen; Malerarbeiten

DO 19. März



Neumond um 02:25 Uhr, ab 05:10 Uhr Widder – aufsteigender Mond

Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Füße u. Zehen
Günstig: Pflanzen gießen u. anhaltend wässern; kranke Gehölze zurückschneiden; guter Zeitpunkt f. Wohnungsumzug; Familienfeste; Bewerbungsgespräche – **Ungünstig:** Haare schneiden u. waschen; backen

FR 20. März



aufsteigender Mond – Frühlingsbeginn

Fruchttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Eiweiß / Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Fruchtgemüse säen u. setzen; Brot u. Kuchen backen; gute Wirkung v. Medikamenten u. Schönheitsmitteln; Haare waschen – **Ungünstig:** Pflanzen düngen; Genussmittel wie Kaffee u. Nikotin

SA+SO 21.+22. März



bis 07:30 Uhr Widder – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Erdtag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken

Günstig: Bäume und Sträucher pflanzen; umsetzen und umpflanzen; Räumarbeiten, z. B. Holzschichten; Vorratshaltung begünstigt; Salben und Körperpflegemittel herstellen; Angelegenheiten, die die Familie betreffen; Hochzeitstag; Hobbys; Geldangelegenheiten – **Ungünstig:** Anstrengungen

MO 23. März



bis 09:15 Uhr Stier – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände
Günstig: Blumen säen u. setzen; Wohnung lüften; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan u. Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Haustiers reinigen; Zimmerpflanzen umpflanzen; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten – **Ungünstig:** Pflanzen gießen u. düngen

DI 24. März



Wendepunkt – Siehe gestern

MI 25. März



ab 11:40 Uhr Krebs – absteigender M. – S. g. u. m.

DO 26. März



absteigender Mond

Blatttag – Wassertag Nahrungsqualität: Kohlenhydrate Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen
Günstig: Blattpflanzen säen; Zimmerpflanzen gießen und düngen; feuchter Hausputz; Wasserinstallationen; Säugetiere entwöhnen; Tiefenreinigung der Haut; Massagen; Familienangelegenheiten – **Ungünstig:** Haare waschen und schneiden

tips.at/mondkalender



MARKTPLATZ

Aktuelles



Ankauf: Pelzen bis €10.000,- Taschen, Trachten, Bekleidung, Teppiche, Antiquitäten, Gemälde, Wanduhren, Möbel, Porzellan, Kristall, Gobelin Puppen, Bücher, Zinn, Tafelsilber, Musikanlagen, LPs, Instrumente, Militärsachen, Kameras, Objektive, Briefmarken, Münzen Gold- und Diamanten, Schmuck Zahngold, Modeschmuck, Markenuhren, Taschenuhren. Seriose Kaufabwicklung! Herr Richter ☎ 0660 1909823

Biete ab April, langfristige Mitbenützung von größerem Badezimmer am Ostufer (Nähe Hoisn) mit Baumschatten, € 250,-/Monat. Ideal für Kinder. ✉ Zuschriften an Tips, Theatergasse 4, 4810 Gmunden unter 012/14327



Hr Ernst sucht von Privat! Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/Schreibmaschine uvm.

Seriöse Abwicklung in Bar! ☎ 0676 7562857

Infrarot-Heizung, supergünstig, mittels modernster Infrarottechnik, keine Schichtwärme, nur max. 320 Watt, ca. 60x30cm, einfach einstecken und los gehts! ☎ 0664 5311747.

Gesundheit

Biete **Wohlfühlmassage** zur Entspannung an. Bin privat, ausgebildet in Massage und auch mobil! Großraum Gmunden, Vöcklabruck! **Nur seriöse** Anfragen: ☎ 0660 2333765 (keine sms)

Kontakte

Er, 75, sucht altersadäquate (+/-) Sie für gelegentliche Treffen. ☎ 0664 99476902

Netter gepflegter diskreter 50jähriger **Mann** sucht flottes reiferes Paar für gemeinsame schöne Stunden und Dauerfreundschaft Plus, bin mobil, ✉ Zuschriften an Tips, Roßmarkt 5, 4710 Grieskirchen unter 004/14302

SUCHE Mama/Oma - aufgrund tragischer Umstände keine Familie vorhanden. Bin 35 Jahre, alleinerziehend mit 8 jähriger Tochter. Nachricht bitte mit Foto an ka.anka35@outlook.com

Partner-/Freundschaft

Sie, 73 J., NR, sucht gepflegten NR, 68-78 J., für: Natur, Rad, Wandern, Ausflüge, Kultur, gute Gespräche, usw. ✉ Zuschriften an Tips, Theatergasse 4, 4810 Gmunden unter 012/14332

Ärztin i.P. 64 J., kultiviert, liebt Reisen, Wellness und gute Gespräche. Sucht niveauvollen Herrn mit Respekt und Charme. ☎ 0670 1859559, www.top-seniorenvermittlung.at

Elisabeth, 60 J. Witwe schlank, auch gerne einen Landwirt. Sie liebt die Natur, Tiere, Landleben, Berge, Seen, Gemütlichkeit, Romantik, Musik, Kochen. Ich bin eine natürliche Frau u. sehne mich nach einem Mann, gerne bis ca. 73 J. dem Treue immer noch wichtig ist.

Agentur Jet Set, ☎ **0676 6238430** auch **SA. u. SO.**

Foto-Katalog mit Fotos unserer partnersuchenden Damen und Herren von 30-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern! ☎ 0664 3246688 www.sunshine-partner.at

Leni 73 J. WITWE abends einsam u. vor dem Fernseher sitzen, niemand da zum Reden, Lachen, Kuschneln, alleine ins Bett zu gehen. Es wäre so schön wieder zu zweit zu sein. Ich bin mobil, nicht ortsgebunden u. könnte dir, gerne bis aktive 85 J. noch sehr viel Liebe u. Zärtlichkeit schenken. Agentur Jet Set, ☎ **0676 6238430** auch **SA. u. SO.**



Rund um Haus u. Garten

Ab sofort: alle Gartenarbeiten vom **GARTENMAG.** Professionell, prompt, zuverlässig. Grünschnitt, Strauchschnitt, Laub wird fachgerecht entsorgt. Erstbesichtigung gratis! 0676 4573338

Ausfräsen Ihrer Baumstümpfe, Baumpflege, Baumabtragung, 0670 6061052

Baumabtragung, Strauchschnitt, Gartenarbeiten. 0664 3211270

Laumstockfräsen. Landschaftspflege-preinstorfer.at 0699 10275336

DAHOAM BAU GmbH, Gmunden - wir bieten professionelle Bauarbeiten an: Altbausanierung, Innenausbau, Trockenbau, Verfließungen, Altholzverkleidungen, Wasserschadensanierung, Fassaden, Terrassen, Poolbau, Gartengestaltung, Minibaggerarbeiten. Kostenlose Beratung und Angebotserstellung. ☎ 0699 17161514 email: dahoambau@gmail.com www.dahoambau.com

GARTENBAU PFLASTERBAU SANIERUNG NATURSTEINMAUERN 0660/2941111

Gartengestaltung, jetzt Obsbaum Schnitt und Rückschnitt von Hecken und Bäumen. Telefon 0664 4152962

GRANITMAUERN PFLASTERUNGEN 0660-5295218

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN 0660 9269384

Pflasterverlegung Sanierungen 0660/7199632

Smaragdthujen, Eiben, Kirschlorbeer ☎ 0650 830 3116

Übersiedlung/Räumung

1A Alle Übersiedlungen ☎ 0650 2015105

Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte

Fuchs Umzüge 0664 1491750 www.fuchs-umzüge.at

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Jetzt profitieren: Frischer Wind fürs Zuhause!

Keller räumen, Kästen ordnen – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis! **Also: aussortieren, inserieren, profitieren!**

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 30. April 2026.



Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: tips.at/anzeigen
E-Mail: tips-gmunden@tips.at
Per Post: Tips Zeitungs GmbH & Co KG Theatergasse 4, 4810 Gmunden

Info-Telefon: +43 7612 63450 (keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss: Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail: Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige: einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche Normaldruck: € 7,-; Fettdruck € 14,-; Foto + Text € 21,-; Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige: für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch: im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

© Philipp Hübner

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

9								5
	1			5				4
		5	4		1	9		
		4	2		8	3		
	8						1	
		7	1		9	2		
		9	3		2	5		
	6			1			9	
3								4

mehr Rätsel auf tips.at/spiele

IMPRESSUM

REDAKTION GMDEN
Theatergasse 4 / 2. Stock
4810 Gmunden
Tel.: +43 7612 63450
E-Mail: tips-gmunden@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Lisa-Maria Laserer
Thomas Leitner
Emma Salveter
Kundenberatung:
Christian Seithuber
Helmut Strohbach-Kramer
Verkaufsdienst:
Isabella Stadlmayr

Auflage Gmunden 35.331

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
M.A., MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378





**Ich wüsst nicht was ich täte,
wenn ich die
ORTH Gmunden nicht hätte!**



**Lieber Moritz!
Alles Gute zum
10. Geburtstag!
Wünsch dir
deine Familie**

MARKTPLATZ

Tiere



VERMISST! Ronja ist am 18.2. in **Vorchdorf entlaufen**. Sie ist eine schwarze Mischlingshündin, hat ca. 16 kg, ca. 40 cm Schulterhöhe und trägt ein **blaues Halsband** mit ihrem Namen. Bitte keine Einfangversuche! Bei Sichtung bitte wenn möglich ein Foto machen und **sofort** anrufen. Vielen Dank!
☎ 0681 20391538

Verkauf

**Damenmode
günstigst zu verkaufen:**
**Gr. 36/38, Gina Laura/
Pfeffinger vorhanden, ca.
je 50 Stk. Hosen/Kleider/
Pullover/Blusen/Leiberl,
neuwertigst oder noch
neu, Einzelstückverkauf.**
☎ 0650 7769300

Brennholz, Zustellung ab
3 RM gratis. 0664 3211270



Zille von Witti, 7m, Bj. 2020,
inkl. Abdeckplane um € 1.900,-
(Antifoulinganstrich Frühjahr
'25), mit oder ohne neuwertigen
Honda Außenborder,
40 PS, Bj. 2023 (nur 15 Be-
triebsstunden) um € 4.900,-.
Besichtigung Halle Zentrum
Wels. ☎ 0677/61735443 (Gu-
drun), gudrun@andresen.at



KTM Fahrrad Chicago, neu-
wertig (kein E-Bike!), 24 Gang,
günstig in Nußdorf/Attersee ab-
holbar, VB € 100,-.
☎ 0677 61735443

Kauf

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Autos für Export gesucht!
Unfallwagen, Zustand egal!
Faure Preise, schnelle Abho-
lung. 0677 63028490

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Kauf

Haus/Wohnung zu kaufen
gesucht!
**AWZ Immo, Erbgemein-
schaft.at, 0664 8984000**

**Junges Paar aus Region
sucht Haus mit Garten
zum Kauf in Region, bis
€ 400.000,- von Privat an
Privat, ☎ 0660 2938823**

Junges Paar **SUCHT** Grund-
stück oder Haus (Baujahr, Zu-
stand, Lage egal) in Laakirchen
- Roitham - Gschwandt - Ohls-
dorf - Gmunden.
Max. € 400.000,-
☎ 0660 4949145

Miete

Gmunden/Zentrum: renovierte,
schöne Wohnung, 64 m², WZ,
SZ, Küche eingerichtet, Bad,
WC, Vorraum, Lift im Haus,
€ 795,-/Monat inkl. Heizung
und BK voraus, Kautions
€ 2.400,-, verfügbar ab 1. April
2026, provisionsfrei, privat.
0664 2020240

Öst. Pensionistin sucht leerste-
hendes **Gebäude**, auch sa-
nierungsbedürftig, einfacher
Hof, Sacherl, älteres Haus mit
kl. Garten, Bezirk VB oder GM!
Bitte einfach alles anbieten
(eventuell späterer Kauf mög-
lich). ☎ 0660 2333765

JOBS

Stellenangebote

Haushälter:in für Privathaushalt in Altmünster gesucht. Auf-
gaben: Reinigen, Bügeln, Ko-
chen und leichte Gartenarbei-
ten. Ca. 25-30 Std./Woche
(MO-FR), mit zeitlicher Flexibili-
tät (Schwerpunkt Sommer). Ge-
halt: 2.700,- (Basis 40 Std., 15
Gehälter)
☎ 0800 665504

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

**Helmuth
Strohbach-Kramer**
+43 676 5024991
h.strohbach-kramer@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



Werden Sie Teil unserer
Traditionsbäckerei!
Verkäufer/in
wird aufgenommen!

Dienstort: **EBENSEE**
20 Stunden pro Woche • vormittags
SEHR GUTE VERDIENSTMÖGLICHKEIT

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
office@baeckerei-reingruber.at • T 07612 / 64 121



Reingruber

REINSTE BROTKULTUR

**Aktuelle News
aus Ihrem Bezirk
auf www.tips.at**

**15 Jahre die Nummer DEINS
in der Personalsuche**
regionaljobs.at
powered by Tips

**MADE IN
AUSTRIA**

»Ich buche Werbung in
österreichischen Medien, weil
österreichische Medien leistungs-
stark und vertrauenswürdig sind
und uns einfach am Herzen
liegen.«

**Thomas Saliger,
XXXLutz Marketingleiter**

**MADE FOR
AUSTRIA**

Eine Initiative der österreichischen Medien für mehr Wertschöpfung, Transparenz und Wirkung.

www.die-österreichischen-medien.at

Unterstützt durch



Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

Werden Sie Tankstellen Unternehmer*in

Ihr Weg in die
erfolgreiche
Selbstständigkeit
mit Enilive.



Hier geht's
zu allen Infos



Wir suchen **neue Partner*innen** für die Übernahme unserer **Enilive Stationen im Großraum Vöcklabruck und dem Salzkammergut** – gestalten Sie mit uns die Zukunft der Mobilität und werden Sie erfolgreiche*r Unternehmer*in.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:

Elisabeth Löffler
+43 1 24070-3370
bewerbung.servicestation.at@enilive.com

Enilive ist der neue Name von Eni, unter dem alle Dienstleistungen und Produkte im Bereich der Mobilität zusammengefasst sind.

enilive.at



Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens 13. April, 10 Uhr ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:
Tips Zeitungen GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Stormovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



regionaljobs.at
powered by Tips

15 Jahre

die Nummer DEINS

in der Personalsuche



Starte jetzt durch bei den OÖNachrichten! Werde ein Teil unseres erfolgreichen Teams im Telefonverkauf in Vöcklabruck als

Verkaufsmitarbeiter im Telefonmarketing (m/w/d)

Flexible Nebenjobs als freie Dienstnehmer

Du suchst einen flexiblen Job? Du möchtest in einem sympathischen Team arbeiten, deine Kommunikationsfähigkeiten nutzen und dabei gutes Geld verdienen? Dann bist du bei uns in Vöcklabruck genau richtig!

Die **OÖNachrichten** sind einer der größten „Nahversorger“ des Bundeslandes. Unser Produkt landet täglich frisch auf den Frühstückstischen. Die einzige unabhängige Tageszeitung in oberösterreichischem Privatbesitz ist das Vorzeigekind des renommierten **Medienhauses Wimmer**.



DAS BRINGST DU MIT:

- Spaß am telefonischen Kontakt und daran, Menschen zu begeistern
- Sicheres und freundliches Auftreten am Telefon
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Engagement, Zuverlässigkeit und eine positive Grundeinstellung
- Flexibilität und Lust auf neue Herausforderungen



DAS BIETEN WIR:

- Flexible Arbeitszeiten, die perfekt zu deinem Stundenplan passen
- Arbeiten in einem netten Team mit Raum für persönliche Entwicklung
- Nach der Einarbeitung besteht die Möglichkeit von Homeoffice
- Faire Bezahlung und erfolgsabhängige Prämien
- Regelmäßige Schulungen, die dir auch über den Job hinaus weiterhelfen
- Ein spannendes Umfeld bei einem renommierten Medienhaus
- Ideal auch für Pensionisten und Pensionistinnen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
Wimmer Medien GmbH & Co KG
z. Hd. Fr. Donatella D'Auri
Tel. +43 (0) 732 / 7805-240
D.Auri@nachrichten.at



Weitere attraktive Jobangebote und mehr Informationen finden Sie unter jobs.nachrichten.at



Lies was G'scheits!

FRÜHJAHRSSONNE

Die unterschätzte Gefahr im Straßenverkehr

BEZ. Mit den ersten warmen Tagen steigt auch das Risiko im Straßenverkehr. Besonders in den Morgen- und Abendstunden kann die tief stehende Frühjahrs-sonne zu gefährlichen Blendungen führen.

„Schon wenige Sekunden ohne klare Sicht können dramatische Folgen haben. Wer bei 50 km/h nur eine Sekunde nichts sieht, legt fast 14 Meter im Blindflug zurück – bei 100 km/h sind es rund 30 Meter“, warnt Marion Seidenberger, Verkehrspsychologin beim ÖAMTC. „Besonders tückisch sind Situationen, in denen man nach Kurven oder bei Tunnelausfahrten aus dem Schatten in gleißendes Licht fährt. Darüber hinaus sind nun auch wieder vermehrt Motorrad- und Fahrradfahrende unterwegs. Ihre schmale Silhouette wird bei star-



Foto: ÖAMTC

Die tief stehende Frühjahrs-sonne kann zu gefährlichen Blendungen führen.

kem Gegenlicht leicht übersehen – genau wie die von Fußgängern. Zudem wird laut ÖAMTC-Untersuchung an Kreuzungen besonders die Geschwindigkeit von Motorradfahrern oft unterschätzt, blendendes Licht kann diesen Effekt zusätzlich verstärken.“ Im Jahr 2024 kam es österreichweit zu 1.720 Unfällen mit Personenschaden durch blendende Sonne. Dabei wurden 416 Menschen schwer verletzt und 17 Menschen getötet. Laut Seidenberger steigen die Unfall-

zahlen im Frühjahr deutlich an. Ab April erhöhe sich die Zahl der Unfälle bei blendender Sonne deutlich. Während im März 57 Unfälle registriert wurden, waren es im darauffolgenden April bereits 192.

Tempo reduzieren

Bei eingeschränkter Sicht sei es besonders wichtig, Geschwindigkeit und Fahrweise anzupassen. „Wer geblendet wird, braucht Zeit, bis sich das Auge wieder an die Lichtverhältnisse angepasst hat. In dieser Phase ist das Unfallrisiko besonders hoch“, erklärt die Expertin. Sie empfiehlt daher, das Tempo zu reduzieren, ausreichend Abstand zu halten und besonders vorausschauend zu fahren. Wird das Fahrverhalten nicht an die Sichtverhältnisse angepasst, können auch versicherungsrechtliche

Konsequenzen drohen. Es kann zu Leistungskürzungen durch die Versicherung kommen. „Blendung ist grundsätzlich keine Ausrede“, so Seidenberger.

Sonnenblende, saubere Scheiben und gute Sicht

Als erste Maßnahme bei blendender Sonne sollte die Sonnenblende verwendet werden. Zusätzlich empfiehlt es sich, eine Sonnenbrille griffbereit im Fahrzeug zu haben. Entspiegelte oder polarisierte Gläser können störende Lichtreflexe deutlich reduzieren. Ebenso wichtig ist eine saubere Windschutzscheibe innen und außen. Schmutz oder Schlieren streuen das einfallende Licht und verstärken die Blendwirkung. Eingeschaltetes Abblend- oder Tagfahrlicht erhöht zudem die eigene Sichtbarkeit. ■

TESTFAHRT

Mercedes CLA 350 EQ: Freude am Fahren

Den Werbeslogan vom Lieblingskonkurrenten zu klauen ist vielleicht böse, aber er passt beim CLA 350 4Matic EQ so gut.

Die Autowelt wird immer bunter, sagt man, zugleich wird das Straßenbild aber zu gefühlt 90 Prozent von SUVs in allen Größen und Schattierungen dominiert. Sogar Coupés haben sich ins SUV-Eck zurückgezogen. Vor diesem Hintergrund ist der neue Mercedes CLA als Viertürer-Coupé ein Geschenk für alle mit Sinn für Eleganz und Schönheit – und zudem ein verdammt cooles Auto. Der CLA wird als Turbodiesel mit Hybridantrieb von 136 bis 190 PS angeboten, die wahre Faszination liegt aber bei den elektrischen Varianten. Hier beginnt es bei 242 PS; beim Topmodell CLA 350 4Matic mit EQ Technologie sind es 354 PS und



Der neue Mercedes-Benz CLA 350 4Matic EQ

Foto: www.fahrfreude.cc

515 Newtonmeter maximales Drehmoment.

Hohe Reichweite, sportliche Fahrleistung

Elektroautos gibt es viele, doch der CLA hebt sich spürbar ab: WLTP-Reichweite bis zu 770 Kilometer, maximale Ladeleistung bis zu 320 kW, cW-Wert 0,21. Zweigang-Getriebe, 800-Volt-Technik und Wärmepumpe sorgen für rund 550 Kilometer Reichweite im Alltag und schnelles Laden an Stationen.

Auch fahrdynamisch überzeugt der CLA: souverän, komfortabel und sportlich zugleich. In 4,9 Sekunden erreicht er 100 km/h, ohne brachial zu wirken, und die aerodynamische Silhouette erfüllt das Dynamikversprechen.

Viel Platz für den Alltag

Überraschend sind die Platzverhältnisse: vorne weitläufig, hinten ausreichend, Kofferraum groß und variabel. Innen glänzt der CLA mit digitalem Interieur, ver-

schiebbaren Icons, Klimasteuerung und schneller Handykoppelung – ein modernes, luxuriöses Fahrerlebnis. Mehr dazu gibt es auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc. ■

Mercedes-Benz CLA 350 4Matic EQ

Motor: 85,0 kWh Akku (Netto)
Spitzenleistung: 354 PS
Dauerleistung: 272 PS
Max. Drehmoment: 290 Nm
Reichweite: ca. 250 km
Preis Basismodell: ab 49.990 Euro
Preis Testmodell: ab 59.990 Euro



Kapselbüchschießen

OBERTRAUN. In Obertraun wurde das Weltkultur-Naturerbe-Schießen mit dem Zimmerstutzen ausgetragen. Geschossen wurde auf Zugscheibenstände. Gewinner waren Gerlinde Lehner, Franz Schweighofer, Franz Pilz (SV Steeg), Herbert Werner, Norbert Neff und Sonja Kneisz.

Gmundner Eishalle ist Schauplatz der Österreichischen Schülermeisterschaft und des Skate Austria Cup Finales

Schloss Orth Cup

GMUNDEN. Über 400 Eiskunstläufer aus ganz Österreich nahmen am Schloss Orth Cup in die Gmundner Eishalle teil. Als Höhepunkt wurde zudem in der Schülerklasse die ÖM Meisterschaft 2026 durchgeführt. Für den Gmundner Eislaufverein gab es Silber durch Paula Theresa Fischer und Nelly Hagmair. Marie Födinger wurde in der Juniorenklasse Vierte.

Sieg im Basketball

GMUNDEN. Die Basket Swans spielten in Gmunden gegen die Traiskirchner Lions. Bei diesem Duell ging es um Platz sieben in der zweiten Gruppe der Zwischenrunde. Nach einer 12:2-Startphase gaben die Schwäne das Heft nicht mehr aus der Hand und führten zur Pause mit 51:31. Am Ende setzten sich die Gmundner mit 90:72 gegen Traiskirchen durch.

Landesmeisterschaft

BAD ISCHL. Die Langläufer des WSV Sparkasse Bad Ischl überzeugten beim Landes- und Salzkammergutcup auf der Postalm. Trotz relativ warmem Wetter und daher auch schwierigen Loipenbedingungen konnte ein Wettbewerb im klassischen Stil für über 100 Athleten von jung bis alt abgehalten werden. Die jungen Mitglieder des WSV Sparkasse Bad Ischl überzeugten bei den Rennen in den diversen Altersgruppen auf voller Linie, und es waren zahlreiche Stockerlplätze für sie dabei.

SCHWIMMEN

Medaillenregen für Gmundner

GMUNDEN/GRAZ. Bei den österreichischen Hallenmeisterschaften der Nachwuchsschwimmer in Graz überzeugte der Gmundner Jakob Edthofer mit starken Leistungen. Der elfjährige Athlet des Schwimmvereins Vöcklabruck sicherte sich bei den nationalen Titelkämpfen gleich sechs Medaillen über verschiedene Distanzen und bestätigte damit seine derzeitige Form.

Gegen starke Konkurrenz aus ganz Österreich zeigte Jakob Edthofer aus Gmunden sowohl Ausdauer als auch Nervenstärke. Besonders bemerkenswert war, dass er mehrere seiner eigenen Meldezeiten deutlich unterbieten konnte. Damit unterstrich der Nachwuchsschwimmer seine kontinuierliche sportliche Entwicklung.



Jakob Edthofer, Nachwuchsschwimmer aus Gmunden, beeindruckte bei den österreichischen Hallenmeisterschaften in Graz mit sechs Medaillen. Foto: SVV

Erfolgsserie setzt sich fort

Der Erfolg in Graz reiht sich in eine Serie guter Ergebnisse ein. Bereits Anfang Februar sorgte Edthofer bei den oberösterreichischen Landesmeisterschaften in Traun für Aufmerksamkeit.

Dort gewann er acht Landesmeistertitel in seinem Jahrgang. Mit den Erfolgen auf Landes- und Bundesebene zählt Jakob Edthofer derzeit zu den erfolgreichsten Nachwuchsschwimmern seines Jahrgangs in Österreich. ■



Geehrte Sportler aus der ASKÖ-Region Salzkammergut Foto: MecGreenie Production OG

EHRUNG

Silberner Lorbeer

BEZIRK. Der ASKÖ Landesverband Oberösterreich zeichnete insgesamt 123 Sportler für ihre Leistungen im Jahr 2025 mit dem Silbernen Lorbeer aus. Vor mehr als 200 Gästen wurden Athleten geehrt, die im vergangenen Jahr auf nationaler und internationaler Ebene besondere Erfolge erzielten. Die Erfolgsbilanz kann sich sehen lassen: 125 österreichische Meistertitel im Nachwuchsbebereich sowie 99 Staatsmeistertitel wurden errungen. Zudem gab es zahlreiche Teilnahmen und Medaillen bei Europa- und Weltmeisterschaften sowie bei den

Olympischen Jugendspielen. Vom ASKÖ Athletics Baseball-Softballclub Attnang-Puchheim wurde Timna Färber geehrt. Vom ASKÖ Gmunden erhielt Tina Unterberger eine Auszeichnung. Mehrere Preisträger stellt der ASKÖ Sportschützen Attnang Vöcklabruck: Jana Entholzer, Susanne Entholzer, Sarah Estermann, Anna Rehl, Katharina Schneider, Nikolaus Stelzmüller und Julian Weißböck. Vom ATSV Lenzing wurde Laura Eitzinger ausgezeichnet und vom ASKÖ Laufwunder Steyr wurde die Frankfurterin Ilse Fritz geehrt. ■

SKICROSS

Top Ergebnis

GOSAU/SAN PELLEGRINO. Der österreichische Skicrosser Janik Sommerer hat beim Europacup in San Pellegrino sein bisher bestes Ergebnis erreicht. Der 19-jährige Athlet aus dem B Kader des Österreichischen Skiverbandes belegte im Rennen Rang vier und schaffte damit erstmals den Einzug ins Big Final. Für Sommerer geht es nun von Freitag, 20. März, bis Dienstag, 24. März, weiter zur Junioren WM nach St. Moritz in der Schweiz. ■



Janik Sommerer

Foto: privat

ALPINSKI

Skiweltcup macht Station in Gosau

GOSAU. Der alpine Skiweltcup kehrt nach Oberösterreich zurück. In der Skiregion Dachstein West werden erstmals Weltcuprennen der Damen ausgetragen. Am Hornspitz stehen ein Riesenslalom und ein Slalom auf dem Programm.

Die Rennen finden am Montag, 28. Dezember, und Dienstag, 29. Dezember, statt. Der Internationale Skiverband bestätigte gemeinsam mit dem Österreichischen Skiverband Gosau als Austragungsort. Damit übernimmt Dachstein West den Termin, der zuletzt in Lienz im Wechsel mit dem Semmering ausgetragen wurde. Nach mehr als sechs Jahren kehrt der Skiweltcup nach Oberösterreich zurück. Die letzten Weltcuprennen im Bundesland fanden 2020 in

Hinterstoder statt. Ein Damenrennen im Weltcup gab es zuletzt vor 34 Jahren. Organisatorisch und logistisch wurden in den vergangenen Wochen alle Voraussetzungen geschaffen. Landeshauptmann Thomas Stelzer sieht in der Veranstaltung ein bedeutendes Signal: „Der Skiweltcup ist zurück in Oberösterreich – erstmals seit Hinterstoder 2020. In Gosau treffen zum Jahresabschluss 2026 die besten Rennläuferinnen der Welt auf die beeindruckende Kulisse der Region Dachstein West. Diese Bilder sind die beste Werbung für unser Land – sportlich, leistungsstark und herzlich.“ Sportlandesrat Markus Achleitner hebt die Bedeutung für Tourismus und Wirtschaft hervor. „Die Weltcuprennen bieten eine große Chance, Dachstein West und



Gosau wird zur Weltcup-Bühne

Foto: Rudi Kain Fotografie

Oberösterreich international als sportlich-familiäre Winterdestination zu präsentieren. Auch heimische Betriebe und unsere Skitalente profitieren.“

Bedeutung für Region

Oberösterreichischer Landesskiverband-Präsident Klaus Kumpfmüller verweist auf die intensive Vorbereitung: „Die Freude im OÖ Landesskiverband ist riesig, dass wir erstmals seit 2020 wieder den Alpinen

Skiweltcup in Oberösterreich zu Gast haben.“ Geschäftsführer Rupert Schiefer von den Bergbahnen Dachstein Salzkammergut betont die internationale Wirkung: „Die Rennen entfalten eine hohe Strahlkraft und erzielen bedeutenden Werbewert für Dachstein West, das Salzkammergut und Oberösterreich. Sie setzen einen wichtigen Impuls für die touristische und wirtschaftliche Weiterentwicklung der Region.“ ■

STAATSMEISTERSCHAFTEN

Spannende Titeljagd beim Linz Marathon

LINZ/OÖ. Der Oberbank Linz Donau Marathon 2026 wird zur Bühne für Österreichs Topläufer. Rekordhalterin Julia Mayer und Titelverteidiger Mario Bauernfeind zählen bei den Staatsmeisterschaften zu den Favoriten.



Die 22-fache Staatsmeisterin Julia Mayer mit dem ehemaligen österreichischen Langstreckenläufer Günther Weidlinger.

Foto: Benedikt Haushofer

Für Julia Mayer ist der Start in Linz mehr als nur ein weiteres Rennen. Die Olympiateilnehmerin von Paris 2024 und österreichische Marathon-Rekordhalterin (2:26:08) nutzt den Linz-Marathon als Auftakt für ihr Olympia-Projekt „Mission Los Angeles 2028“. Auch Mario Bauernfeind zählt mit einer Bestzeit von 2:12:49 zu den schnellsten Österreichern. Der amtierende Staatsmeister will seinen Titel verteidigen und zugleich sei-

ne persönliche Bestleistung angreifen. Der Linz-Marathon verspricht damit für das Publikum spannende Titeltkämpfe und möglicherweise neue Bestzeiten. ■

Mehr Infos gibts unter
www.linzmarathon.at



Foto: Sportunion Ohlsdorf

Landesmeister Die Jugendmannschaft der Sportunion holt sich im Finale der oö. Jugendmannschaftsmeisterschaften mit einem 4:1 Erfolg gegen den UBC Neuhofer den Titel und vertritt Oberösterreich bei den Staatsmeisterschaften.

UPPER AUSTRIA LADIES LINZ

5.-12. APRIL 2026

DESIGN CENTER LINZ

upperaustria.at



LINZ LINZ AG

ADMIRAL

oberösterreichische versicherung



OÖNachrichten

ORF oö
Weil wir OÖ lieben

frankenmarkter



VORCHDORFER MOSTKOST

25. Jubiläum mit prämierter Qualität, Livemusik und Bauernkrapfen

VORCHDORF. Wenn im Frühling der Most in Strömen fließt, wird verkostet, gefeiert und prämiert. Die Vorchdorfer Mostkost geht heuer am 11. April in ihre 25. Runde.

„Da Most g’hert kost!“ – diesem Motto bleibt die Landjugend gemeinsam mit der Ortsbauernschaft treu.

Bevor die ersten Gläser über den Tresen wandern, prüft eine fachkundige Jury die eingereichten Moste auf Herz und Nieren. Nur die zehn höchstprämierten Tropfen schaffen es schließlich ins Rampenlicht – und ins Glas der Besucher.

Die Prämierung gilt als Qualitätsbarometer für die Region. Sauber

vergozene Apfel- und Birnenmoste, ausgewogene Säure und sortentypische Aromen stehen im Fokus. Damit zeigt die Mostkost einmal mehr, wie viel Know-how und Handwerk hinter dem traditionellen Getränk stecken.

Most, Jause und Livemusik

Zur echten „Vorchdorfer Mostkostjause“ gehören neben den prämierten Mosten auch regionale Schmankerl. Deftige Spezialitäten, dazu als süßer Abschluss ein frisch gebackener Bauernkrapfen – so schmeckt Mostviertel-Feeling im Traunviertel.

Für Stimmung sorgt Livemusik, die der Veranstaltung ihren geselligen Rahmen verleiht. Nach der Siegerehrung öffnet die Bar,



Landjugend Vorchdorf lädt zur Mostkost ein

Foto: Landjugend Vorchdorf

wo bis in die Abendstunden weitergefeiert wird. Davor verwandelt sich der Barbereich in eine Kinderdisco – damit auch die jüngsten Gäste auf ihre Kosten kommen.

Jubiläum in der Kitzmantelfabrik

Die 25. Vorchdorfer Mostkost steigt am Samstag, 11. April 2026 ab 16 Uhr in der Kitzmantelfabrik. ■



Glasfaser-Infrastruktur für St. Wolfgang wird ausgebaut

Foto: BBOÖ

INFOABEND

Glasfaser

ST. WOLFGANG. Die Breitband Oberösterreich GmbH baut in der Gemeinde St. Wolfgang im Salzkammergut die Glasfaser-Infrastruktur für ultraschnelles Internet aus. Alle Interessierten sind daher am Donnerstag, 26. März um 20 Uhr zu einem Infoabend im Gemeindeamt eingeladen. Dort können Teilnehmer mehr über den Ablauf bis zur Herstellung des Anschlusses, die Verlegung der Glasfaser auf dem eigenen Grundstück und die Wahlmöglichkeiten des Internet-Providers erfahren. ■

MUNDART-FESTIVAL

Kulinarik-Highlights am See

WOLFGANGSEE. Genuss, Kulinarik und besondere Schauplätze. Im April lädt das mundART Festival rund um den Wolfgangsee zu außergewöhnlichen Geschmackserlebnissen. Tickets sind ab sofort erhältlich.

Der Wolfgangsee wird im April erneut zur Bühne für Feinschmecker. Im Mittelpunkt stehen besondere Genussmomente an außergewöhnlichen Schauplätzen rund um den See. Mit dabei ist auch heuer wieder Silvia Schneider, die mehrere Highlight-Veranstaltungen begleiten wird.

Kochshow in der Scalaria

Den Auftakt macht am 11. April die mundART Kochshow „Feuer & Flamme“ in der scalaria in St. Wolfgang – eine kulinarische Ga-



mundART-Festival am Wolfgangsee geht in die nächste Runde. Foto: WTG/Simeon Baker

la rund um kreative Kochkunst. Am 17. April geht es hoch hinaus: Bei „mundART Gondeln“ wird in der Zwölferhorn Seilbahn Genuss am Berg serviert. Am 18. April lädt die „mundART Roas“ zu einem genussvollen Spaziergang durch St. Wolfgang. Von 24. bis 26. April verwandelt sich

schließlich die Seepromenade in Strobl in einen großen Genussmarkt, bei dem Gastronomen und Produzenten ihre Spezialitäten präsentieren. Karten sind online über die Plattform von Salzkammergut Tourismus sowie in den Wolfgangsee-Tourismusbüros erhältlich. ■

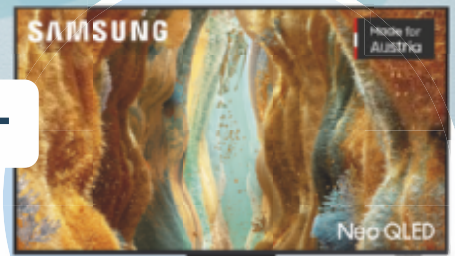
nachrichten.at/energie

OÖNachrichten Gewinnspiel



10 x 1 Jahr Gratisstrom
für zuhause oder zum öffentlichen
Laden Ihres E-Autos

LIWEST



3 x SAMSUNG
55 Zoll Vision AI
Smart TV



© LINZ AG

10 x energieeffiziente
Haushaltsgeräte

**Jetzt
mitspielen!**



Mit freundlicher Unterstützung der

LINZ AG

OÖNachrichten lesen und Energie sparen lernen!

Tipps, die Ihnen beim Energiesparen helfen, finden Sie regelmäßig in den OÖNachrichten. Aber ein Jahr lang gar nichts für Ihren Strom bezahlen? Auch das gibt's: beim OÖN-Gewinnspiel. Machen Sie mit, es gibt noch viele weitere attraktive Preise zu gewinnen. **Jetzt teilnehmen!**

NATURFREUNDE

Bike Workshop in Goisern

BAD GOISERN. Die Naturfreunde Bad Goisern laden zu einem Bike Workshop ein. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen praktische Tipps rund um Wartung, Pflege und einfache Reparaturen am Fahrrad.

Der Workshop entsteht in Zusammenarbeit mit dem Fachgeschäft Goisern Bikeworld. Ziel ist es, Radfahrern grundlegende Kenntnisse zu vermitteln, damit kleinere Servicearbeiten und Pannen selbst behoben werden können.

Tipps aus der Praxis

Werkstattprofi „Fless“ von Goisern Bikeworld gibt Einblicke in die Fahrradtechnik und zeigt wichtige Handgriffe für Wartung und Pflege. Schritt für

Schritt erklärt er, worauf bei einfachen Reparaturen zu achten ist und wie Radfahrer bei Problemen während einer Tour reagieren können. Die Teilnehmer erhalten außerdem Hinweise zur richtigen Pflege ihres Fahrrads, um die Funktionstüchtigkeit und Sicherheit im Alltag und bei Ausfahrten zu erhalten. Workshop für alle Interessierten. Die Veranstaltung richtet sich an Einsteiger ebenso wie an erfahrene Radfahrer. Neben den praktischen Demonstrationen besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich mit anderen Radfahrern auszutauschen. Der Bike Workshop findet am Samstag, 28. März, um 14 Uhr im Fachgeschäft Goisern Bikeworld in Bad Goisern statt. Die Naturfreunde Bad Goisern danken dem Team von Goisern Bikeworld für die



Werkstattprofi „Fless“ von Goisern Bikeworld gibt beim Bike Workshop praktische Tipps zur Fahrradwartung.

Unterstützung bei der Durchführung der Veranstaltung. ■

Neue Ausstellung

BAD ISCHL. In den Stallungen der Kaiservilla ist die Ausstellung „When Air Holds Its Breath“ von Clemens Wolf zu sehen. Der Künstler arbeitet mit Fallschirmen, die er zu skulpturalen und malerischen Formen verarbeitet. Seine Werke thematisieren den Moment zwischen Fall und Schweben sowie die Fragilität des Augenblicks. Die Ausstellung ist von Samstag, 28. März, bis Dienstag, 21. April, täglich von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

Kabarettabend

PINSDORF. Das Kabarettduo BlöZinger präsentiert im Pfarrzentrum Pinsdorf sein Programm „Das Ziel ist im Weg“. Der Kabarettabend findet am Samstag, 11. April, um 19 Uhr im Pfarrzentrum Pinsdorf statt. Karten in der Trafik Grasser, im Pfarrsekretariat, bei Blumen Nussbaumer und in der Landapotheke. Eine Kartenhotline ist unter Telefon 0676 8776 5293 eingerichtet.



Modelleisenbahn Foto: TT Modellbahnclub

AUSSTELLUNG Modellbahn

ATTNANG-PUCHHEIM. Am Samstag, 21., und Sonntag, 22. März, jeweils von 10 bis 18 Uhr, findet in den Phönixsälen die Bezirksausstellung „Eisenbahn im Großen und Kleinen“ statt. Auf rund 300 m² präsentieren acht Modellbahnvereine, fünf Privatpersonen und drei Fachhändler Modellbahnanlagen verschiedener Spurweiten. Für Familien gibt es ein Glücksrad, Eisenbahnen zum Spielen sowie Verpflegung durch den TT-Modellbahnclub Attnang-Puchheim. ■

STEHRRERHOF NEUKIRCHEN/V.

Erlebnis Ostermarkt

NEUKIRCHEN/V. Wenn am Samstag, 21. und Sonntag, 22. März, im Freilichtmuseum Stehrerhof die Türen aufgehen und die Museumsgebäude frühlingshaft geschmückt sind, dann ist es wieder so weit – es ist Ostermarkt.

Ob im Handwerkerhaus, im Freigelände oder in der Druschhalle – über 70 Aussteller präsentieren alles, was die Besucher auf das Osterfest und den Frühling einstimmt: kunstvoll verzierte Ostereier, stilvolle Osterkeramik, bunte Floristik, geschmackvolle Dekogegenstände – da gibt es allerhand zu bestaunen. Ein vielfältiges Angebot an Kunsthandwerksgegenständen sowie Keramik-, Glas- und Metallobjekte für Haus und Garten werden zum Verkauf angeboten. Im Hof werden beim Ostermarkt erstmals im



Kunstvolle Ostereier Foto: Stehrerhof

Jahr die köstlichen Bauernkrapfen gebacken. Bis Ende Oktober gibt es ab 1. April wieder jeden Mittwoch von 11 bis 13 Uhr die Krapfen. Beste musikalische Unterhaltung, eine gemütliche Kutschenfahrt durch den Ort mit der Familie Engljähringer und ein motiviertes Stehrerhof Team – da steht einem Familientag nichts im Weg. Öffnungszeiten: Samstag, 21. und Sonntag, 22. März, jeweils von 10 bis 17 Uhr. Eintritt: 4 Euro, Kinder bis 14 Jahre frei. Infos: www.stehrerhof.at ■

SEHBEHINDERUNG

Beratungstag

VÖCKLABRUCK. Der Blinden- und Sehbehindertenverband OÖ bietet am Donnerstag, 26. März, von 10 bis 16 Uhr einen Beratungstag im Stadtamt Vöcklabruck an. Geboten werden persönliche Beratung sowie eine kleine Auswahl an Hilfsmitteln für Menschen mit Sehbeeinträchtigung an. Im Gespräch mit einer selbst betroffenen Person erhalten Interessierte Informationen, praktische Tipps und mögliche Lösungsansätze für den Alltag. Auch wenn verlorenes Augenlicht nicht zurückgegeben werden kann, zeigt der Beratungstag Wege auf, wie das Leben mit einer Sehbeeinträchtigung selbstbestimmt und lebenswert gestaltet werden kann. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um telefonische Terminvereinbarung unter 0732 652296 gebeten. ■

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Altmünster: Donnerstag, Frauenberatung, Elki Zentrum Traunsee, 15 - 15.50, Terminvereinbarung: ☎ 07612 88630

Gmunden: Dienstag und Freitag, Kleiderausgabe und -annahme (auch Schuhe) für Kinder, Damen und Herren, im Rotkreuz-Markt Bekleidung, Bahnhofstraße 75, 13 - 18.00, Infos: ☎ 07612 65093-0

Gmunden: Sonntag, Hl. Eucharistiefeier und Krankenbetet, Evangelikal-Episkopale Kirche St. Paulus, Theresienthalstraße 71, 18.00

Laakirchen: Mittwoch, kostenlose Erstberatung, Themen: Stress, Burnout, Familie & Beziehung, Bildungshaus Villa Rosental: ☎ 07613 45000

Traunseeregion: Mittwoch, Trailrunning Lauftreff, kostenlos, 18.00, gestartet wieder immer an unterschiedlichen Orten, genaue Infos: www.trailrunningcup.at

MI, 18. März

Altmünster: Vortrag "Easy Learning I - Grundstein für erfolgreiches Lernen", € 4,-, Elki Zentrum Traunsee, 19.00, Anmeldung erforderlich: ☎ 07612 88630

DO, 19. März

Altmünster: Bastelnachmittag für Kinder ab 3 J. mit Begleitung, € 15,-, Elki Zentrum Traunsee, 15 - 16.30, Anmeldung erforderlich: ☎ 07612 88630

Bad Goisern: Gymnastik, Musikschule, 9.45, VA: Seniorenbund

Bad Ischl: offener Treff - Eltern-Kind-Cafe, kostenlos, Ekiz, 15 - 17.00

Bad Ischl: themenbezogene Stadtführung, € 10,-, Treffpunkt: Trinkhalle, 15.30

Bad Ischl: Vortrag von Katharina Schott und Liselotte Beer zum Thema "Fit für die Schule", Eintritt frei, PVE, 19.30

Desselbrunn: Tanzabend, GH Mair, Sicking, ab 18.00

Ebensee: "T.A.N.Z." - Aufführung der Tanzklassen der LMS, Festsaal Schulzentrum, 18.00

Ebensee: Vortrag zum Thema "Darmgesundheit", freiwillige Spenden, Trauungssaal, 18.30

Gmunden/Ohlsdorf: Frühlingserwanderung, genaue Infos und Anmeldungen bei Ricki Humer: ☎ 0650 6437085, VA: Naturfreunde

Gmunden: Festakt anlässlich 30 Jahre Beratungsstelle "Beziehungsleben", mit öffentlichem Vortrag, WKO, ab 17.00

Gmunden: "Hausmusik Roas/Dahoam", heute mit der "Ziachberg Musi", Eintritt frei, Haus St. Josef, 15.00, Platzkarten unter: festwochen-gmunden.at

Gmunden: "Tatort Theater", Uraufführung und Premiere "Das Rad des Schicksals", AK € 19,-, Jugend € 5,-, Festsaal BRG Schloss Traunsee, 19.30

Gmunden: Zen-Meditation, freiwilliger Unkostenbeitrag, 18.00, genaue Infos: ☎ 0650 4603023

Gschwandt: "Dann rufen alle Hoppelpopp" - Kinderlesung und Basteln zu Ostern, Bücherei, 15.00

Kirchham: Kreuzweg, Pfarrkirche, 18.30

Kirchham: Wanderung "Wurzhütte-Runde", Treffpunkt: GH Brunnthal, Eisengattern, 9.00, VA: Seniorenbund

Laakirchen: "FuN-Kleinkind", kostenlos, Ekiz, 15.00, Anmeldung erforderlich: ☎ 0699 16886420

Scharstein: Gymnastik mit der Gymnastikgruppe der Naturfreunde, Turnsaal Mittelschule, 20.15, Infos: ☎ 0664 3695683

St. Konrad: „Amazonas und Anden“, Multimedia-Vortrag des Gosauer Abenteurers Helmut Pichler, GH Silbermair, 19.30

Vorchdorf: Bezirksjugendsingen 2026, Kitzmantelfabrik, ab 8.00

FR, 20. März

Altmünster: Babymassage, € 15,-, Elki Zentrum Traunsee, 8.30, Anmeldung erforderlich: ☎ 07612 88630

Altmünster: Spielen mit Papa, € 5,-, Elki Zentrum Traunsee, 15 - 16.30, Anmeldung erbeten: ☎ 07612 88630

Bad Goisern: Ausflug zum Bauernhof der Familie Gassenbauer, € 12,- (Geschwister € 8,-), 15.00, genaue Infos und Anmeldungen im Ekiz: ☎ 0699 16886419

Ebensee: Gedächtnistraining, Gemeindeamt (Fraktionszimmer), 1. Gruppe: 8.30 - 10.00, 2. Gruppe: 10.15 - 11.45, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 06133 7051-35

Gmunden: Bußfeier, Stadtpfarrkirche, 19.00

Gmunden: offener Treffpunkt für Eltern mit Kindern, Ekiz Villa Gmundnerbunt, 9 - 11.30, Infos: ☎ 0677 63620639

Gmunden: ökumenisches Taizé-Gebet, Filialkirche Ort, 19.00

Gmunden: Tag der offenen Tür und "Das verrückte Jazzkonzert", LMS, 10 - 16.00

Gmunden: "Tatort Theater", gezeigt wird "Das Rad des Schicksals", AK € 19,-, Jugend € 5,-, Festsaal BRG Schloss Traunsee, 19.30

Kirchham: Vorlesestunde für Kindergartenkinder, Bücherei, 15.00

St. Wolfgang: die Laienspielgruppe lädt zur Aufführung von "Liebeslust & Wasserscheiden", Michael Pacher Haus, 20.00

SA, 21. März

Ebensee: 24. Nostalgie Skifest, Feuerkogel, ab 11.30

Ebensee: Konzert mit "Constant Smiles" und "Half Darling", Kino, 20.30

Gmunden: Fußball - SV Gmundner Milch gegen UFC Eferding, LSP-Arena, 15.00

Gmunden: Kräuterwanderung "Frühlingserwachen in der Natur", Treffpunkt: Parkplatz der Zughaltestelle Engelhof, 14.00, genaue Infos und Anmeldungen bei Maria Kohlbauer: ☎ 0677 63440375

Gmunden: "Tatort Theater", gezeigt wird "Das Rad des Schicksals", AK € 19,-, Jugend € 5,-, Festsaal BRG Schloss Traunsee, 19.30

Gmunden: Vorabendmesse mit Kreuzwegandacht, Stadtpfarrkirche, 19.00

Gmunden: "What a happy day..." - Jubiläumskonzert 25 Jahre Chor "Aves Canorae", Eintritt frei, Filialkirche Ort, 19.30

Gschwandt: Flursäuberungsaktion "Hui statt Pfui", Treffpunkt: Ortsplatz, 14.00

Gschwandt: "Zeit für MICH - Die 2. Gschwandtner Wohlfühltag" mit umfangreichem Programm, 21. und 22. März, VS, 9 - 21.00

Kirchham: Obstbaum- und Strauchschnittkurs, Fam. Lamprecht vgl. Raffflug, 14.00, VA: Siedlerverein

Neukirchen/Altm.: Landjugendball, GH Sägemühle, 19.00

Pinsdorf: Nachmittag der Senioren, Pfarrzentrum, 14.00

Roitham: Schauturnen, Turnsaal der VS, ab 15.00, VA: Sportunion

St. Gilgen: Josefikonzert der Bürgermusikpelle, MS, 20.00

St. Wolfgang: die Laienspielgruppe lädt zur Aufführung von "Liebeslust & Wasserscheiden", Michael Pacher Haus, 20.00

Vorchdorf: Frühjahrskonzert des MV Siebenbürger unter dem Motto „Verhext & Verzaubert“, Sporthalle, 20.00

SO, 22. März

Bad Ischl: Salongespräche, heute: "Kleiner Pi-po" - Erzähltheater, Galerie am Fluss, 11.00

Ebensee: Fußball - ASKÖ Ebensee gegen SPG Grünau/Pettenbach 1b, ASKÖ Sportanlage, 15.30

Gschwandt: "Zeit für MICH - Die 2. Gschwandtner Wohlfühltag" mit umfangreichem Programm, 21. und 22. März, VS, 9 - 15.00

Laakirchen: Pfarrkaffee (Durchführung Firmlinge), Pfarrsaal, ab 9.00

Laakirchen: Vorstellungsmesse der Erstkommunionkinder, Pfarrkirche, 10.00

Oberweis: "Was bringen uns die Lehren Jesu?", Jehovas Zeugen laden zum biblischen Vortrag, Königreichssaal, Dr. Gleibnerstraße 2, 9.30

St. Konrad: Volleyball Hobby-Meisterschaft, Turnsaal, ganztägig

St. Wolfgang: die Laienspielgruppe lädt zur Aufführung von "Liebeslust & Wasserscheiden", Michael Pacher Haus, 16.00

TOP-Termine



Foto: Mark Seliger

LENNY KRAVITZ

KLAM. Lenny Kravitz, einer der bedeutendsten Rockmusiker der vergangenen Jahrzehnte, macht auf seiner Tour 2026 auf Burg Clam Halt – und zwar am Samstag, 20. Juni. Einlass ist um 17 Uhr. Karten sind auf oeticket.com erhältlich. Weitere Informationen online auf www.clamlive.at.



Foto: Fäaschtbänkler

FÄASCHTBÄNKLER

KLAM. Gleich an zwei Tagen gastiert die Schweizer Band Fäaschtbänkler 2026 auf Burg Clam. Der Termin am Samstag, 11. Juli, ist ausgebucht. Am Freitag, 10. Juli, ist eine Zusatzshow geplant. Einlass ist um 17 Uhr. Karten sind auf oeticket.com erhältlich. Weitere Infos auf www.clamlive.at.



Foto: Pura Vida

DIE ITALIENISCHE NACHT

BAD ISCHL/WELS. La Banda Italiana & Stars der Pop-, Musical- und Opernwelt versetzen das Publikum am 15.4. in Bad Ischl und am 8.5. in Wels mit Hits wie Gente Di Mare, Sempre Sempre oder Felicità in Urlaubsstimmung. Karten: oeticket.com, Salzkammergut Touristik, Wels Marketing, Schröder Konzerte 0732 221523



Foto: Nikola Mazibrada

THE SPIRIT OF FREDDIE MERCURY

BAD ISCHL/BRAUNAU. Die Stimme - Das Gefühl - Die Leidenschaft sind das Motto der 90-minütigen Rock & Music Show mit Hits von Freddie Mercury und Queen am 19.03. in Bad Ischl und am 21.03. in Braunau. Karten: oeticket.com, Salzkammergut Touristik, Trafikplus, Libro, Schröder Konzerte 0732 221523

Sympathicus 2026 - Bezirkswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)

bis spätestens 13. April, 10 Uhr ausschließlich per Post oder persönliche

Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme*:

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.

*Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



TERMINANZEIGEN

MO, 23. März

Altmünster: "Herzchen & Händchen - Kinder und ihre Körper", € 8,-, Elki Zentrum Traunsee, 19.00, Anmeldung erforderlich: ☎ 07612 88630

Altmünster: "Kreative Auszeit für Erwachsene", € 15,-, Elki Zentrum Traunsee, 19.00, Anmeldung erforderlich: ☎ 07612 88630

Bad Ischl: "An die Wolle", Handarbeitstreff, Bibliothek der Pfarre, 9.00

Bad Ischl: "Auf den Spuren des Osterhasen", € 12,- (Geschwister € 6,-), EKiZ, 15 - 17.00, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 0699 168864121

Kirchham: Tanzen ab der Lebensmitte, Pfarrsaal, 16 - 17.30, VA: Gesunde Gemeinde

Laakirchen: Nordic Walking, Treffpunkt: Parkplatz Schulzentrum, 9.00, VA: Pensionistenvorstand

Laakirchen: Vortrag "Lustvoll anders - Sexualität jenseits der Norm verstehen", € 10,-, Bildungshaus Villa Rosental, 19.00, Anmeldung erforderlich: ☎ 07613 45000

Pinsdorf: Spiegel-Babymassage, € 10,-, Spiegeltreffpunkt, 10.00

Roitham: Plauderkaffee, ehem. GH Ennsr, 14.00, VA: Community Nursing

Auflösung Sudoku

9	4	3	8	2	6	1	7	5
7	1	8	9	5	3	6	4	2
6	2	5	4	7	1	9	3	8
1	9	4	2	6	8	3	5	7
2	8	6	7	3	5	4	1	9
5	3	7	1	4	9	2	8	6
4	7	9	3	8	2	5	6	1
8	6	2	5	1	4	7	9	3
3	5	1	6	9	7	8	2	4

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an.
(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an
tips-gmunden@tips.at

Vorchdorf: Tanzen ab der Lebensmitte, Kindergarten Kitzmantelstraße, 16.00, Anmeldungen: ☎ 0699 12650983

DI, 24. März

Altmünster: "Walk & Talk für Mamas", € 10,-, Treffpunkt: Elki Zentrum Traunsee, 9.00, Anmeldung erforderlich: ☎ 07612 88630

Bad Goisern: offener Treff - Eltern Kind Cafe, kostenlos (mit Jause € 5,-), EKiZ, 15 - 17.00

Bad Ischl: Bezirksfeuerwehrtag, Kongress & TheaterHaus, 19.00

Ebensee: "Funky Fun" - Pop und Rock Konzert der LMS, Festsaal Schulzentrum, 19.00

Gmunden: Gedächtnistraining, € 2,-/4,-, FIB, 14.30, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 07612 77447

Gmunden: "Gmundnerbunte Bastelwerkstatt", heute zum Thema "Osterhase, Eier & Co", für Kinder ab 4 J., € 15,-, Villa Gmundnerbunt, 14.30, Anmeldung erforderlich: ☎ 0677 63620639

Gmunden: Vortrag "Alles im Lot - Ein Abend für Körperwahrnehmung, Haltung und innere Aufrichtung", € 4,- pro Person/Elternpaar, Villa Gmundnerbunt, 18.00, Anmeldung erforderlich: ☎ 0677 63620639

Grünau: offener Treff - Eltern-Kind-Kaffee, kostenlos, Eltern-Kind-Treff, 9 - 10.30

Gschwandt: Kochkurs "Spanische Küche", mit Christian Ziegler, Schulküche, VS, 18.00, Anmeldung im Gemeindeamt, VA: Gesunde Gemeinde

Laakirchen: Kegelnachmittag des Seniorenbundes, GH Kastenhuber, Desselbrunn, 14.00

Laakirchen: offener Treff - Eltern-Kind-Cafe, kostenlos, EKiZ, 14.30 - 16.30

Ohlsdorf: offener Treff, kostenlos, EKiZ, 15 - 16.30

Pfandl: Volkstanzkurs des Trachtenvereins D'Ischler, freiwillige Spenden, Pfarrheim, 19.30

Vorchdorf: Vortrag "In versöhnter Verschiedenheit - Zukunft leben und gestalten", € 5,-, Pfarrsaal, 19.30, VA: KBW

MI, 25. März

Altmünster: Baby-Oase, € 5,-, Elki Zentrum Traunsee, 9.00, Anmeldung erwünscht: ☎ 07612 88630

Altmünster: Rückbildungsgymnastik, € 10,-, Elki Zentrum Traunsee, 8.15, Anmeldung erforderlich: ☎ 07612 88630

Bad Goisern: integrativer Familiennachmittag, € 10,-, EKiZ, 15 - 17.00, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 0699 16886419

Bad Ischl: "Zeit zum Atmen", Vortrag von Alexander Huber, Pfarrzentrum, 18.00

Ebensee: Baby Frühstück - offener Treff, kostenlos (kleiner Kostenbeitrag für Frühstück), Kinderhort FFS, 9 - 11.00, Infos: ☎ 0670 4079878

Gmunden: Frauencafé, € 2,-/4,-, FIB, 15.00, genaue Infos: ☎ 07612 77447

Gmunden: Seniorenbund Stammtisch, heute zeigen Ileana und Franz Baderer Bilder einer Rundreise durch Albanien, Kapuzinerkloster, 14.30

Gmunden: Sitz-Yoga, € 2,-/4,-, FIB, 9.00, Infos und Anmeldungen: ☎ 07612 77447

Gmunden: "Tatort Theater", gezeigt wird "Das Rad des Schicksals", AK € 19,-, Jugend € 5,-, Festsaal BRG Schloss Traunsee, 19.30

Gmunden: Vortrag "Wenn die To-do-Liste eigene To-do-Listen schreibt", € 4,- pro Person/Elternpaar, Villa Gmundnerbunt, 19.00, Anmeldung erforderlich: ☎ 0677 63620639

Laakirchen: Besichtigung Flughafen Linz, Abfahrt: Parkplatz Schulzentrum, 12.00, VA: Pensionistenverband

Laakirchen: Instrumentenvorstellen, LMS, 17.00

Vorchdorf: JodelStammtisch, freiwillige Spenden, GH Ziegelböck, 19.00, genaue Infos und Anmeldungen bei Sabine Haslinger: ☎ 0699 11234534

DO, 26. März

Altmünster: Vortrag "Sternenkinder - dem verstorbenen Baby einen Platz geben", kostenlos, Elki Zentrum Traunsee, 15.00, Anmeldung erforderlich: ☎ 07612 88630

Bad Goisern: Gymnastik, Musikschule, 9.45, VA: Seniorenbund

Bad Ischl: "Gestern hots grengt. Ein bebildertes Hörspiel", Pfarrzentrum, 19.30

Bad Ischl: offener Treff - Eltern-Kind-Cafe, kostenlos, EKiZ, 15 - 17.00

Bad Ischl: themenbezogene Stadtführung, € 10,-, Treffpunkt: Trinkhalle, 15.30

Ebensee: kostenloser Workshop "So gelingt Kommunikation", Bildungszentrum Salzkammergut, 8.30 - 16.30, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 0699 17775120

Gmunden: Schwerpunkt "Frauenthemen", heute zum Thema "Beckenboden", € 2,-/4,-, FIB, 18.00, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 07612 77447

Gmunden: Zen-Meditation, freiwilliger Unkostenbeitrag, 18.00, genaue Infos: ☎ 0650 4603023

Gschwandt: Gemeinderatssitzung, Sitzungssaal, 19.30

Kirchham: Kreuzweg, Pfarrkirche, 18.30

Kirchham: Turnen für Senioren, Sitzungssaal Gemeindeamt, 9.00, VA: Community Nursing

Laakirchen: "Frühstück für dich und dein Kind", € 5,-/Erw., EKiZ, 8.30 - 10.30, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 0699 16886420

Laakirchen: "FuN-Kleinkind", kostenlos, EKiZ, 15.00, Anmeldung erforderlich: ☎ 0699 16886420

Laakirchen: Online-Infoabend Diplomlehrgang "Gewaltfreie Kommunikation", kostenlos, 19.00, Anmeldungen im Bildungshaus Villa Rosental: office@institutthuerer.at

Laakirchen: Vorspielabend Gitarre, LMS, 18.00

Ohlsdorf: Erste Hilfe bei Notfällen mit Kindern, € 4,-, EKiZ, 18.00, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 0699 16886429

Scharnstein: Gymnastik mit der Gymnastikgruppe der Naturfreunde, Turnsaal Mittelschule, 20.15, Infos: ☎ 0664 3695683

Viechtwang: "Bewährte Hausmittel - Von 'Essigpatscherl bis Zwüfischmia", € 8,-, Kaplanstock, 18.00, VA: KBW

So im Blick. So Tips.

Alle Termine auf einen Blick in Ihrer
Tips und auf www.tips.at/events

FR, 27. März

Altmünster: Babymassage, € 15,-, Elki Zentrum Traunsee, 8.30, Anmeldung erforderlich: ☎ 07612 88630

Bad Ischl: Austrian Dance Cup, Kongress & TheaterHaus, 16.00

Bad Ischl: "Fantasia" - Kinder-mitmach-Konzert, € 8,-/10,-, Trinkhalle, 15.00

Bad Ischl: Orgelfreitag, kurzes Orgelkonzert und Führung, Stadtpfarrkirche, 10.00

Ebensee: Cinerock: Nachbarschaftshilfe für die Malwerkstatt, Kino, ab 18.00

Ebensee: Gedächtnistraining, Gemeindeamt (Fraktionszimmer), 1. Gruppe: 8.30 - 10.00, 2. Gruppe: 10.15 - 11.45, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 06133 7051-35

Gmunden: Andacht beim Traunstein Gedenkstein, bei jeder Witterung, Traunsteinstraße/Umkehrplatz, 17.00, VA: Naturfreunde

Gmunden: Babyrunde - "Baby's erstes Jahr", € 12,-, Villa Gmundnerbunt, 9.30, Anmeldung erforderlich: ☎ 0677 63620639

Gmunden: Girlstreff, FIB, 17.00, genaue Infos: ☎ 07612 77447

Gmunden: offener Treffpunkt für Eltern mit Kindern, EKiZ Villa Gmundnerbunt, 9 - 11.30, Infos: ☎ 0677 63620639

Gmunden: "Tatort Theater", gezeigt wird "Das Rad des Schicksals", AK € 19,-, Jugend € 5,-, Festsaal BRG Schloss Traunsee, 19.30

Grünau: Vorlesen für Kinder ab 4 Jahren, heute Bilderbuchkino: "Petronella Apfelmus", Bücherei, 14.45

Laakirchen: "Osterhasenfest - der Osterhase kommt", € 7,-, EKiZ, 14.30, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 0699 16886420

Scharnstein: Musicalsufführung "Klassenfahrt durch die Zeit", LMS, 18.00

Zahnärzte

Bezirk Gmunden, Wochenend-Notdienst: 21. und 22. März, 9 - 12.00, Dr. Helmuth Traby, Teichwiesweg 7, Altmünster ☎ 07612 88120

Blutspenden

Roitham: 18. März, Gemeindeamt, 15.30 - 20.30

Wirtschafts-
akademie **2026**
Für den erfolgreichen beruflichen & privaten Alltag.
wirtschaftsakademie.nachrichten.at



24.03.2026
Thomas Brezina

„Freude wirkt – Erfolg beginnt im Inneren“

Brucknerhaus Linz (großer Saal)
Einlass: 18:00 Uhr
Beginn: 18:30 Uhr

präsentiert von **Tips**
total regional
oöNachrichten

TERMINANZEIGEN

Bürgerservice

Gmunden: Pflanzensamen-Tauschbörse in der Stadtbücherei, bis Frühsommer, jeweils zu den Öffnungszeiten

Vorchdorf: kostenloser "Radlcheck" - Fahrradüberprüfungen und Sicherheits-Checks, 21. März, Schlossplatz, 8.30 - 12.00

Zeckenschutz-Impfaktion:

Gmunden: BH, nach telefonischer Vereinbarung: ☎ 07612 792-63457

Ebensee: 19. März, Trauungssaal, 15.15 - 16.30

Pinsdorf: 19. März, Gemeindeamt, 13 - 14.30

Laakirchen: 23. März, Mutterberatung, 14.30 - 16.30

Roitham: 23. März, Gemeindeamt, 13 - 14.00

Gschwandt: 24. März, VS, 13.30 - 14.30

Vorchdorf: 24. März, Kitzmantelfabrik, 15 - 16.30

Ohlsdorf: 26. März, Gemeindeamt, 13 - 14.00

Scharnstein: 26. März, Gemeindeamt, 15 - 16.30

Märkte

Bad Ischl: bis 20. März, Ischler Umtauschbasar für Kinderbekleidung, Pfarrzentrum, Verkauf: Mi, 9 - 18.00, Rückgabe: Fr, 9 - 12.30

Ebensee: 23. bis 26. März, Umtauschbasar der Pfarre für Frühjahrs- und Sommerbekleidung, Rathaussaal, Annahme: Mo, 9 - 17.00, Verkauf: Di, 9 - 18.00, Mi, 9 - 12.00, Rückgabe: Do, 13 - 17.00

Gmunden: 26. bis 28. März, "Schal trifft Hut", Charity Flohmarkt der besonderen Art - "Schenk hochwertiger Mode ein zweites Leben und unterstütze damit Familien in der Region", Rathausplatz 1, Do/Fr, 9 - 18.00, Sa, 9 - 13.00, VA: LC Traunsee Allegra

Gmunden: 27. bis 29. März, Ostermarkt mit Brauchtum und Handwerksmarkt, Rathausplatz, Fr, 14 - 18.00, Sa/So, 10 - 18.00

Kirchham: 21. März, Kinder-Flohmarkt für Kleidung, Spielsachen, etc., Pfarrsaal, 14 - 16.30

Laakirchen: 20. und 21. März, Frühlingsbasar, ehem. HS-Nord, Fr, 15 - 18.00, Sa, 9 - 13.00, VA: "Wir Frauen"

Scharnstein: 21. März, LRC Bike Basar für Fahrräder aller Art, Kirchenplatz, Annahme: 9 - 11.00, Verkauf: 11 - 14.00

St. Konrad: 21. März, Kleider-tauschmarkt, Pfarrheim, 13 - 17.00

Steyrermühl: jeden Freitag, Flohmarkt für soziale Zwecke, Pfarrzentrum, 15 - 18.00

Aktuelle News aus Ihrem Bezirk auf www.tips.at

Tierärzte

Bez. Gmunden: jeweils Sa/So und Feiertag: **Bad Ischl:** Tierambulanz-Salzammergut ☎ 06132 23724

Gmunden: Tierklinik Cumberland ☎ 07612 64141

Beratungs-Tipps

Altmünster: kostenlose **Eltern-/Mutterberatung**, 23. März, Elki Zentrum Traunsee, 14.00

Bad Ischl: Frauenberatungsstelle Inneres Salzkammergut. ☎ 06132 21331

Bad Ischl: kostenlose Familienrechts- und Scheidungsberatung. ☎ 0660 7241256

Bad Ischl: Krebshilfe-Beratungsstelle. ☎ 0660 4530441

Gmunden: Alkohol-Frauengruppe. ☎ 0664 6007289554

Gmunden: Alkoholfreie Gruppe, SH-Gruppe für Betroffene und deren Angehörige. ☎ 0676 5564708

Gmunden: Alkohol-Reflexionsgruppe. ☎ 0664 6007289554

Gmunden: Eltern-Kind-Pass, kostenlose Beratung. ☎ 07612 70739

Gmunden: kostenlose Elternberatung, 20. März, Villa Gmundnerbunt, 9.30, Anmeldungen: ☎ 0677 63620639

Gmunden: kostenlose Familienrechts- und Scheidungsberatung der Familienberatungsstelle Balance. ☎ 0681 81917635

Gmunden: Krebshilfe-Beratungsstelle. ☎ 0660 4530432

Gmunden: psychosoziale Beratung, kostenlos, 20. März, FiB, 10 - 12.00. ☎ 07612 77447

Gmunden: psychosoziale Beratung, kostenlos, 21. März, FiB, 10 - 12.00. ☎ 07612 77447

Hilfe für **Angehörige von Alkoholikern**, "Al-Anon Familiengruppen" und "Ala-teen": www.al-anon.at

Institut Balance: kostenlose Beratung Kinderschutzzentrum.

Gmunden: ☎ 07612 70739
Bad Ischl: ☎ 06132 28290

Kostenlose Arbeits- und Sozialrechtsberatung des ÖGB-Gmunden für Mitglieder. ☎ 07612 64466

Laakirchen: Eltern-/Mutterberatung mit Arzt, 19. März, EkiZ, 13 - 15.00

Scharnstein: INSEL, Mädchen- und Frauenzentrum, kostenlose Beratung. ☎ 07615 7626

Ausstellungen

Laakirchen, Neues Rathaus: Ausstellung „Im Auge des Betrachters“ von Ulrike Fraunhuber, bis Ende März

**ePaper,
Gewinnspiele
und vieles mehr
auf
www.tips.at**

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis **buchen unter tips.at/leserreise**

**Tips
Reisen**



Foto: MSC Cruises S.A.

**MSC
CRUISES**

ab
1.490,-

MSC SPLENDIDA TOSKANA UND MEDITERRANE VIELFALT

06.-16.06. & 03.-13.10.2026

- Tag 1 Busanreise ab Linz nach Montecatini Terme
- Tag 2 Pinocchioipark Collodi, Weinverkostung und Lucca
- Tag 3 Florenz
- Tag 4 Pisa - Livorno - Einschiffung
- Tag 5 Cagliari - Sardinien's sonnige Hauptstadt
- Tag 6 Palermo - Siziliens kulturelle Schatzkammer
- Tag 7 La Valletta - Maltesisches UNESCO-Juwel
- Tag 8 Seetag
- Tag 9 Barcelona - Lebensfreude & Architektur
- Tag 10 Marseille - Frankreichs älteste Hafenstadt
- Tag 11 Ankunft in Livorno und Rückreise

**Tips
Special**
inkl. Busanreise
ab/bis Linz

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



Fotos: RPB

MADER KUONI

ab
650,-*

IM GLANZ DER DONAU MIT DER MS SISI

Kreuzfahrt Linz - Wien - Bratislava - Visegrad - Budapest - Grein - Engelhartzell - Passau

26.-31.03.2026

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Willkommensbuffet bei der Einschiffung
- 5 x Nächtigung in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension inkl. Getränkepaket All Inclusive (09.00 Uhr - 24.00 Uhr)
- Täglich Nachmittagskaffee/Tee und Kuchen oder Mitternachtssnack
- Engelhartzell Brauereiführung
- Grein Burg Clam Führung
- Besichtigung Budapest & Stadtführung in Bratislava
- Visegrad Burghügel Salomonturm mit Weinprobe und Ritterspiele
- Gästebetreuung

**Tips
Special**
1. Nacht ab Linz
für Tips-Leser
kostenlos

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

* exkl. Hafengebühren pro Person: € 25,-

AUF DIE RÄDER FERTIG LOS!

Gültig von 09.03. bis 30.04.26



GENESIS

29" E-Mountainbike »E-Pro MTB 3.3«

Genesis E-Pro MTB 3.3 – kraftvolles E-Mountainbike mit Bosch Performance CX Motor, 750Wh Akku und Shimano Deore XT Schaltung. [191490302]

UVP* 4.199,00 **2.599,00**

Bike-Bonus

200€¹

FÜR DEIN NEUES E-BIKE

1) Sofort abziehbar bei Kauf eines (E-) Bikes ab € 2.099 Euro vom UVP.

DER BIKEPROFI IN OBERÖSTERREICH

5 eigene Radwerkstätten
Bikeservice
Größte Auswahl an Bikes:



300€²

FÜR DEIN NEUES E-BIKE

2) Sofort abziehbar bei Kauf eines (E-) Bikes ab € 4.099 Euro vom UVP.

Unsere Leasing Partner



400€³

FÜR DEIN NEUES E-BIKE

3) Sofort abziehbar bei Kauf eines (E-) Bikes ab € 5.099 Euro vom UVP.

500€⁴

FÜR DEIN NEUES E-BIKE

4) Sofort abziehbar bei Kauf eines (E-) Bikes ab € 6.099 Euro vom UVP.

*Aktionen ausgenommen reduzierte Artikel. Gültig vom Listenverkaufspreis/UVP der Lieferanten/Hersteller auf lagernde Ware. Nicht mit anderen Gutscheinen, Coupons und/oder (Rabatt-)Aktionen kombinierbar. Gültig von 09.03. bis 30.04.2026

GMUNDEN, Druckereistraße 7, Tel. +43 (0)7612/70092
SCW WELS, Salzburger Straße 223, 4600 Wels Tel. +43 (0)7242/290893
BRAUNAU, CITY-CENTER, Erlachweg 12, Tel. +43 (0)7722/62489
RIED/TUMELTSHAM, Hannesgrub Nord 2/8, Tel. +43 (0)7752/20200
REUTTE, Lindenstraße 25, Tel. +43 (0)5672/62352
LANDECK, Malser Straße 50, Tel. +43 (0)5442/62275

INTERSPORT
KALTENBRUNNER